

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
Kriminalpolizei Innsbruck,

Herrn Karl-Heinz Huber,

Innsbruck, 21.02.23 II

Sehr geehrter Herr Karl-Heinz Huber.

Mir ist heute früh, war ja noch sehr früh, leider ein Missgeschick passiert. Ihrer heute übersendeten Version meines Totschweiger-Dossiers fehlt noch ein wichtiger Punkt, der aber viele, viele Milliarden (ca. Fünfzig) von unten nach Oben in den letzten zwanzig Jahren umverteilt hat. Um über die eine Billion an Umverteilung durch gezieltes Totschweigen der gekauften Hofberichterstatter von unten nach Oben zu kommen, ist dieser sehr wichtig und somit erweitere ich mit diesem Schreiben den Inhalt des Dossiers um dies Punkt.

Eine Billion kann sich niemand vorstellen. Das ist so gewaltig viel. OK. Versuchen wir es trotzdem. In GELDSCHEINEN mit dem Aufdruck 200,00 würde der Geldstapel einer Billion 600 Kilometer betragen und ein Gewicht von 5.500 Tonnen haben. Ein 200,00-er wiegt nur 1,12 Gramm. 1 Billion 200-er sind 500.000.000 Scheine also 500 Millionen 200-er. Man bräuchte 128 Sattelschlepper mit 43 Tonnen Zuladungsgewicht um eine Billion Euro in 200-er Scheinen zu transportieren. OK. Das sind über zwei Mal mehr wie das gesamte Bruttoinlandsprodukt von Österreich. Das ist der finanzielle Wohlstandsverlust der unteren Einkommensgruppen der letzten zwanzig Jahre ermöglicht durch gezieltes Totschweigen aufgrund staatlicher Steuergeld-Anzeigenkorruption und absichtliche staatliche Missstände die NICHT ausgeräumt werden damit diese Umverteilung heiter weiter passieren kann.

Ich schreibe allen Mainstreammedien und Nationalräten, BUNDESREGIERUNG seit fast elf Jahren und habe allen alle PUNKTE des Umverteilungssystem genau schriftlich nähergebracht, kritisiert und aufgefordert, dass diese ausgeräumt werden. Ich werde deshalb von allen Hofberichterstattertotschweigern GEZIELT & völlig seit ELF Jahren TOTGESCHWIEGEN.

Alles wird systematisch konsequent gezielt von allen von unseren Steuergelderanzeigengelder völlig stillgekauften Mainstreammedien blockiert.

Die alljährlichen 300 Millionen die hier den Totschweigern in ihren Totschweigerrachen als Totschweigesteuergelder reingestopft werden, machen ca. 30 % des gesamten Anzeigenvolumen der Hofberichterstattertotschweigerlügenbranche aus. Dieses Steuergeld macht alle Medien gefügig & und hält alle finanziell abhängig. Alle Medieneigentümer arbeiten gewinnorientiert und unterliegen finanziellen Interessenskonflikten gegenüber den Anzeigenschaltern. Darüber gibt es in der Sozialwissenschaft Studien, manche Medien, wie das Dossier und der ehemalige Wochenblick, haben ausführlich darüber berichtet. Das erste veröffentlichte Wochenblickmagazin hat damals das gesamte Magazin diesem Thema gewidmet. Die im zehnten Lebensjahr von Dossier erschiene Ausgabe hat sich auch im ganzen Dossier nur mit diesem Dossier beschäftigt. Anzeigenkorruption ist medienbekannt, wurde oftmals thematisiert, aber wird heiter weiter betrieben. Alle Österreicher zahlen 300 Millionen im Jahr für Ihr eigenes mediales Beschissen werden.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Zwei von Dossier veröffentlichte Beispiele der Anzeigenkorruption sind: Und der korrupte Anzeigenmarkt mit den staatlichen Inseraten dürfen wir natürlich auch nicht vergessen. Wir erinnern uns an die Aussagen von Sebastian Kurz und Wolfgang Sobotka, die im aktuellen Dossier "schwarz auf weiß" nachzulesen sind?

Dossier-Textausschnitt:

Sebastian Kurz: "Ich hoffe sehr, dass es eine Gegenleistung gegeben hat, nämlich Berichterstattung und ein Inserat." Und Wolfgang Sobotka bei Fellner: "Sie kennen das Geschäft ja. Für das Inserat gibt es eine Gegenleistung, oder?" Fellner: "Ja, natürlich." Ende Textausschnitt Dossier.

Haben Sie das verstanden? Dass die Staatsanwaltschaft sowas nicht CHECKT hängt mutmaßlich mit der fehlenden Gewaltenteilung in Österreich zusammen. Uns fehlt die Gewaltenteilung zwischen der Judikative und Exekutive. Das sorgt, siehe Österreich, zu MACHTKONZENTRATION & und führt zur Ausnutzung der Macht & KORRUPTION, ein Punkt von vielen den ich ebenfalls seit elf Jahren stark schriftlich kritisiere.

OK. Jeder der sich dieses System mit offen Augen ansieht erkennt, das ist ein seitens der Politik fein eingerichtetes intransparentes Freunderlwirtschaftssystem das Korruption ermöglicht und hervorbringt.

Erwin Zangerl, AK Präsident hat in einem TT-INTERVIEW öffentlich behauptet, und er kommt aus der schwarzen ÖAAB: "Die Industriellenvereinigung kauft sich mehrere Parteien und damit die Politik". Ja, die ÖVP & FPÖ. Wir sind keine Demokratie, wir sind eine Oligarchie, mit gekaufter Politik.

Der investigative Journalist und Landwirt Markus Wilhelm aus dem Ötztal, (dietiwag.org) hat 1998 einen Foehn (Magazin) herausgegeben mit dem Titel: Geld regiert.

In diesem Foehn hat er das Schmiergeldsystem der Industriellenvereinigung mit Belegen aufgezeigt. Abbildungen von Scheck.

Hier erfrechten sich unsere Politiker, dass keine Partei Schmiergeldspenden, nicht anders sind sie, NICHT VERÖFFENTLICHEN müssen. Die 4.300 größten Firmen in Österreich haben seit langer Zeit ein Politikkaufschmiergeldsystem laufen und ist seit 1998 öffentlich bekannt und noch immer wird es betrieben.

Eine riesige Frechheit.

DIE STAATSANWÄLTE LESEN NICHT? Jeder Leser weiß das. Die Staatsanwaltschaften in ganz Österreich bekommen das aber ALLES seit 25 Jahren NICHT mit? BLIND & TAUB, oder INKOMPETENT.

Seit elf Jahren habe ich die KALTE Progression die ein großer Milliardenlohnraub war & trotz Ausräumung sein wird, die ja jetzt wieder nur zu 2/3 behoben wurde, also eine klassische österr. Variante, schriftlich kritisiert da die in wenigen (5) Jahren 13 Milliarden umverteilt hat, aber die seit Jahrzehnten.

Ich habe Tausende schriftliche Beweise und kann meine Aktivitäten alle belegen. Das sind über 20.000 Seiten Papierkrieg, in sieben verschiedenen Papierkriegen geführt habe. Ein Papierkriegsgegner war der Generalmajor Sascha Bozezky, einer der Verfassungsschutz in Tirol, einer eine Milliardenbank in der Steiermark, dann die Bundesregierungen Faymanns, Kern, Kurz, ein wenig Bierlein, Schallenberg, Nehammer, ein weiterer waren die 100 Emailadressen der größten Hofberichterstattertotschweiger. Der mit Kurz geführte Papierkrieg war der heftigste mit 13.500 oder mehr Seiten in der Coronazeit 2020, vom 10.04.20 bis Dezember 2020. Danach Verfassungsschutz, danach LG Korneuburg, jetzt seit 23.10.22 bis heute jeden einzelnen Tag, offene Briefe an die Totschweigerhofberichterstatter mein Totschweigerpapierkrieg mir jetzt knapp 4.000 Seiten offener Briefe zum ganzen vorherrschenden Scheiß. Ich habe ehrenamtlich 45.000 Stunden in den letzten elf Jahren für alle meine Weltverbesserungsoptimierungsversuche aufgewendet, totgeschwiegen. Ich habe jeden Tag 12 Stunden oder mehr an meinen Projekten gearbeitet.

Was der fehlende Punkt ist, der alleine viele, viele Milliarden umverteilt hat?

Die illegalen US-NATO-Angriffskriege und die daraus für Österreich erwachsenen US-NATO-Kriegsflüchtlinge, unsere Asylwerber.

Alleine aus den illegalen US-NATO-Angriffskriegen in Afghanistan, Irak und Syrien haben wir, und ich habe dafür die Asylstatistiken des Innenministeriums dafür über 17. Jahre die Zahlen ausgewertet, über 150.000 Kriegsflüchtlingasylwerber haben wir allein aus diesen US-NATO-Kriegen abbekommen. Während der US-NATO-Jugoslawienbombardierung haben wir auch sehr viele Asylwerber damals abbekommen.

Wir sind quasi ein US-NATO Kriegsflüchtlingenauffanglager, Kriegsflüchtlingenauffangstaat. Diese Flüchtlinge der US-NATO Kriege machten in den letzten zwanzig Jahren immer zwischen 45-72 % aller Asylbewerber aus.

Das wird aber von den HOFBERICHTERSTATTERTOTSCHWEIGERN ALLES gezielt TOTGESCHWIEGEN, seit Jahrzehnten, da alle US-NATO-konform aufgrund finanzieller Abhängigkeiten & Interessenskonflikte sind. Die Finanzkraft der US-Kriegsakteure ist im Jahr weit über 1 Billion.

Das Pentagon alleine hat 858 Milliarden heuer für ihre Kriegsspiele zur Verfügung. Jeder

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Leser von Fachbüchern weiß; der ERZWUNGENE US-NATO-Stellvertreterkrieg ist seit über 30 Jahren geplant, vorbereitet, orchestriert und wird mittels Totschweigern, die gekauften US-NATO Kriegsverkäufer-Kriegsmedienpartnern seit Jahrzehnten der Weltöffentlichkeit FALSCH dargestellt. Überall wird gelogen, verzerrt, verkürzt, aus dem Kontext gerissen, Feindbilder verbreitet, US-NATO-Narrative verbreitet

Diese jahrzehntelangen mit Milliarden gekauften Kriegsverkäufer der Mainstreammedien erzeugen gezielt eine **Lügenkriegsmedienpropagandatotschweigermatrix** die in Dauerschleife per US-NATO-Gehirnwäsche der Weltöffentlichkeit eingetrichtert wird.

Das funktioniert, indem Lügen so oft wie möglich von vielen Sendern verbreitet werden. Dadurch steigt der gefühlte Wahrheitswert und irgendwann glaubt jeder die Lügen. Das wurde von amerikanischen Psychologen erforscht und verwendet die CIA seit über 50 Jahren. Das ganze US-NATO-Lügen Haus, ist ein Lügen-Hochhaus.

Das Pentagon ist das Lügenzentrum, die NATO-Zentrale in Brüssel ein Lügenableger.

Nehmen wir nur ein Beispiel. Seit 20 Jahren verbreiten alle US-NATO-Kriegsmedien-Kriegsverkäuferpartner eine gezielte Kriegslüge, und in zwanzig Jahren hat kein einziger Journalist auf der ganzen Welt diese Lüge geprüft

In fünf Minuten Recherchearbeit kann man diese Lüge aber erkennen und aufdecken.

Hier muss sich jeder Mensch der bei klarem Verstand ist die Frage stellen: WIE KANN DAS DIE GESAMTE MENSCHHEIT NICHT ERKENNEN, WENN MAN IN FÜNF MINUTEN DIE zwanzigjährige gezielte Pentagon Lüge erkennen kann, wenn man sich das anschaut. Das möchte ich jetzt nicht ausführen.

Um welche gezielte Pentagon Lüge geht es hier & mir: Angebliche gezielte Tötungen, mit der Lizenz zum Morden, der Hellfire-Raketen aus den US-NATO-Killerdrohnen sind NICHT möglich, nur wenn das OPFER im Umkreis von zwanzig Metern herum alleine ist.

Sonst geht das nicht. Warum?

Sie müssen wissen, Herr Karl-Heinz Huber, ich war so wie die allermeisten beim Militär und bin ein Ex- Jagdkampfgruppenkommandant (Kaserne Landeck), danach wurde ich Pazifist und bin abgerüstet & ausgemustert. Aber ich habe mich Autodidakt strategisch, militärisch ausgebildet und auch in diesem Bereich sehr viele Fachbücher gelesen. Ich habe mich auch tiefgründig mit psychologischer Kriegsführung, mit allen US- Kriegen, mit allen US-Regime-Changes, mit NATO-Geheimarmeen und deren zahlreichen Terroranschläge gegen die europäischen Zivilgesellschaften, mit dem CIA, Mossad, MI6, dem Pentagon, der

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

militärischen Struktur in den USA, des Pentagons aller US-Geheimdienste, mit der europäischen Mediensituation, mit der österr. MEDIENSITUATION, mit Feindbildergengese & Verbreitung, mit den kriegsdienlichen PR-Agenturen die unethische Kriegsmedienkampagnen für Kriegsakteure seit 53 Jahren machen, habe mir sehr genau den gesamte Propagandaapparat, des US-Kriegsimperiums von 1914-2005 angesehen, habe mir due 50 Fakten angesehen wie der CIA seit 70nJahren gezielt die amerikanischen und europäischen Mainstreammedien über die 3 größten, in NATO-STAATEN befindlichen Nachrichtenagenturen und über 50 transatlantischen Organisationen sowie in dem sie gezielt Alphajournalisten einkauft, darüber gibt es alles Fachbücher von anerkannten Wissenschaftler, Professoren, Doktoranden. Ich bin da ein "kleiner" ausgezeichnet informierter Vielleser und ich verfüge über ein optimal eingestelltes Gehirn, habe mir eine 1-Millionseiten Datenbank im Geiste aufgebaut. Eine auf Wirtschaft, Geopolitik, Medien, Psychologie, Hungerirsachen, Lösungen, Gehirntraining basiert. Ich weiß mehr, wie die allermeisten. Ich bin seit Jahrzehnten ein Wissensfreak mit unstillbaren Wissenshunger & Lesedurst. Zudem habe ich meine Genialität mir über Jahrzehnte hart erarbeitet. Ich bin ein Selfmade Genie. Genie gibt es nur in der Kombi mit Wahnsinn. Aber das Genie nutzt den Wahnsinn im positiven Sinne. Und ich bin der Herr & Meister des Geistes und übe zu 100 % die Kontrolle aus. Ich bin mir längst die ganze Wachzeit zu 100 % bewusst und arbeite immer die ganze Zeit in meinem Arbeitsflow mit 100 % Leistung. Ich bin immer glücklich & zufrieden. Wer glücklich ist, und jeder ist seines Glückes Schmied, hat um bis zu 31 % mehr Denkleistungen. Wer sich nicht jeden Tag ganz in der Früh selber bewusst ist, und sich das sein Glücksgefühl anmache, schadet sich vielfach. Die Menschheit, und auch hier sprechen wir von 99,99999999 %, sind geistig unterentwickelt. Das können Sie mir glauben. Ich weiß das.

Alle haben 1. Eine Illusion der eigenen Informiertheit und sind alle mit eklatanten Informationsdefiziten, erhebliche Wissenslücken und enormen Erkenntnisdefiziten sowie mit zahlreichen geistigen Defiziten und zahlreichen Illusionen geistig am Weg und bekommen das alles gar nicht mit. Die 2. Illusion die alle haben ist die sie wären geistig entwickelt. Das ist Schwachsinn um es klar & deutlich auszudrücken. Diese Illusion die 99,99999999 % aller Menschen haben blockiert ihre geistige Weiterentwicklung.

Die weiteren sehr weit verbreiteten Illusionen sind 3. Wir haben eine Demokratie mit Mitbestimmung, NEIN, 4. Wir leben in einem funktionierenden Rechtsstaat mit Rechtsstaatlichkeit, NEIN, in keinem staatlichen Drohnenmordbeteiligtenland herrscht Rechtsstaatlichkeit vor, überall wird eine über dem Gesetz stehende Lizenz zum Morden ausgeübt, ERG, überall sind offenkundige aber von der Öffentlichkeit unerkannte Rechtsbankrotte vor, die werden überall von mittels aktiven Totschweigens & Vertuschung daran beteiligten US-NATO-konformen Kriegsgurgeln seit Jahrzehnten totgeschwiegen. Die 5. Illusion ist unsere Neutralität. Seit 1958 sind wir keine einzige Minute neutral gewesen und es wurden zahlreiche neutralitätsverletzenden Verträge geschlossen, wird alles gezielt totgeschwiegen, 6. Illusion ist den Hofberichterstattertotschweigern anzunehmen sie geistig zu konsumieren ohne gezielt belogen, betrogen, manipuliert, mit US-NATO-konformer Propaganda bombiert und geistig indoktriniert zu werden. Wer Lügner, Betrügnern, Manipulatoren, Verzerrem, Verkürzern, ihre Schmier-Drecks-Hetz-Spalt-Lügen-

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Propagandablätter kauft, oder dem ORF GIS-GEBÜHREN zahlt, sorry, der veraltet sich sehr unklug.

OK. Zurück zur gezielte Pentagon Lüge.

Jede Hellfire-Rakete im Wert von 110.000 Dollar verfügt über 9 Kilogramm militärischen Splittergranatensprengstoff, was vergleichbar mit dem Sprengstoffgewicht mit 1.500 Handgranaten ist, die zur gleichen Zeit detonieren, also explodieren. Wenn 9 Kilogramm militärischer Splittergranatensprengstoff explodieren erzeugt das eine Hellfire-Raketen-Todeszone von 20 Meter im Umkreis der Einschlagsstelle. Die getroffenen werden haschiert, in ganz kleine verbrannt Stücke. Höllenfeuer aus den Todesengel, so werden die Killerdrohnen von den vielen Millionen die damit TERRORISIERT werden bezeichnet. OK? Der Druckunterschied der durch die Explosion der Hellfire-Raketen erzeugt wird beträgt über 280 Millibar. Ab 50-60 Millibar Druckunterschied erleiden menschliche Körper tödliche Verletzungen. Ergo. Gezielte Tötung beim Drohnenmassenmord ist eine gezielte Lüge, um es zu verharmlosen und so darzustellen, das ist alles supergenau, 98 % unschuldige Opfer sprechen eine andere Sprache. Der EXTREM hohe Kollateralschaden wird von allen US-NATO-KRIEGSVERKÄUFERMEDIENPARTNERN TOTGESCHWIEGEN.

Den größten blinden Flecken in der Wahrnehmung der Weltöffentlichkeit durch das gezielte Totschweigen der US-NATO-KRIEGSVERKÄUFER-KRIEGSMEDIENPARTNER in der Größe der Vereinigten Staaten, Europas, Chinas und Indien zusammen habe ich Ihnen ja schon mitgeteilt.

Das ist ein riesengroße blinder Wahrnehmungsfleck der gezielt totgeschwiegen wird.

Corona ist eine Verschwörung der Organisierten Kriminalität.

Hunderte Milliarden wurden gezielt umverteilt. Ich habe 8 Coronafachbücher gelesen und ca. 20.000 Seiten Artikel zum. THEMA. TOTSCHWEIGEN. Die von der BIG PHARMA gekauften Medienpartner haben Medienkampagne der Pharma durchgereicht, haben die message control der Regierung durchgereicht und vieles totgeschwiegen. Ein EX-ORF Journalist hat das mit der bezahlten Pharmamedienkampagne des ORF's öffentlich gemacht!

Über 09/11 habe 15 Fachbücher darüber gelesen. War ein geplanter orchestrierter völlig durchzogener Inside Job. Mit Lügen ohne Ende die drei durchgeführten Untersuchungen war nicht wissenschaftlich & und am 09/11 mussten 15 Wunder passieren damit der 09/11 so der Weltöffentlichkeit vermittelt werden konnte. TOTSCHWEIGEN.

Über 3.000 Wissenschaftler, Physiker, Chemiker, Piloten Geheimdienstler haben sich zusammengeschlossen werden alle völlig & GEZIELT von ALLEN TOTGESCHWIEGEN.

Der erste 09/11 Krieg der zwanzigjährige Afghanistankrieg (erste NATO-Bündnisfall ohne jemals irgendeinen Beweis für die Täterschaft Osama bin Laden zu veröffentlichen) war Monate **vor 09/11 zuvor der Taliban angekündigt & versprochen** worden, weil Sie keine US-Pipeline wollten. Wird alles TOTGESCHWIEGEN. Das ist eine Kriegsverschwörung.

Der zweite 09/11 illegale US-NATO Angriffskrieg auf den Irak, über 1 Million Tote, zerstörter Staat, Millionen Flüchtlinge. 10 gezielte US-Kriegslügen um die Amerikaner und die ganze Welt kriegsbereit zu machen. Die Verschwörung haben weltweit nur zwei Medien kurz berichtet. Eine Studie hat ergeben 955 Lügen haben Bush, Cheney, Rumsfeld, Rice der Öffentlichkeit aufgetischt. Die Sunday Times in London am 01.05.2005 und eine amerikanische. Das wird als das **Downing Street Memo** bezeichnet. Der Chef der MI6, war in Washington ca. 9 Monate vor dem Irakkrieg und er schrieb dann für die Regierung in Großbritannien dieses Memo, wo er darüber berichtet, dass es geplant ist, einen Regime Change im Irak durchzuführen und das in der Öffentlichkeit mit Massenvernichtungswaffen und 09/11 zu verknüpfen. Geplanter, vorbereiteter Krieg, orchestrierter Krieg über eine Million Tote, KEINER muss ins Gefängnis. Wird alles so gut es geht, TOTGESCHWIEGEN!

Es ist 1. eine **jahrzehntelange unerkannte Totschweigerverschwörung** am Laufen und 2. **eine unerkannte, und zwar die größte in der gesamten Menschheitsgeschichte, jahrzehntelange US-NATO-Kriegsakteureverschwörung** am Laufen.

Alle Menschen sind aber nicht in der geistigen Verfassung das klar zu durchschauen. Das perfide am Totschweigen ist ja, dass Totgeschwiegenes nicht in die KÖPFE der Menschheit gelangt. Nur Vielleser die sich dieses Thema, Geopolitik zu einem Lesehauptthema gemacht haben, können das alles bis ins kleinste Detail durchblicken. OK? Ich habe 2016 eine 30-seitigen Artikel zum Thema: amerikanischer militärisch-industrieller Komplex geschrieben und alle mir damals bekannten US-NATO Kriegstreiber und dieses System beschrieben. Mittlerweile kenne ich sogar noch mehr Akteure.

Die CIA-Drohnenmordattentatsgemeinschaft ist eine weitere TOTGESCHWIEGENE VERSCHWÖRUNG, ein Massenverbrechen gegen die Menschheit das wie damals bei den NAZI Medien in Deutschland die über 1.000 Konzentrationslager TOTGESCHWIEGEN wurden.

1 : 1 wie beim gezielten Totschweigen des größten Terrormordprogramms in der gesamten Menschheitsgeschichte.

Zurück nach Österreich.

OK. 1 Monat 150.000 der-US-NATO VERURSACHTEN Asylwerber finanziell zu versorgen: 900 Euro zum Überleben, 300 für die Wohnung, also 1.200,00 x 150.000 ist 180 Millionen im Monat.

Sie müssen wissen, Herr Karl-Heinz Huber: Kaufleute sind Zahlenmenschen. Ich schaue mir Strukturen und Machthierarchien an und folge der Spur des Geldes.

Ich habe immer angenommen gute Kriminalisten machen das auch so. Aber nicht so in Österreich. Alle blind & taub?

Natürlich weiß ich seit langer Zeit, dass in Tirol und anderswo die Kriminologen für Wirtschaftskriminalitätsangelegenheiten (Wirtschaftsverbrechen) völlig unterbesetzt sind,

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

und darum sind im Baugewerbe, im Lebensmittelbereich und weiteren Branchen Korruption salonfähig & üblich und die Bevölkerung zahlt dadurch höhere korrupte Preise. Die Politik schützt diese Korruption ihrer Parteischmiergeldzahler, da diese Korruption & schwerer Betrug (korrupte Preisabsprachen in Millionenhöhe) anstatt dies nach dem Strafgesetz des schweren Betruges zu verurteilen, als Kavaliersdelikte mittels Geldstrafen geahndet werden.

Eine sehr große Frechheit die hier passiert. Das sorgt überhaupt NICHT für Abschreckung, sondern im Gegenteil, es ist eine regelrechte Einladung/ Verleitung für korrupte Wirtschaftsmanager Preisabsprachen zu tätigen und damit ihr Jahresbonis auffetten. Dass das kein Jurist in ganz Österreich erkennen kann & möchte, ist wirklich sehr befremdlich, sehr aufzeigend, was los ist und überall gespielt wird. Korrupt.

Das gleiche bei den Großbanken in Europa die für Milliardenbetrügereien an Ihren Kunden zwar zahlreiche Milliardenstrafen erhalten haben aber quasi NIEMAND Haftstrafen für schweren Finanzmarktbetrug erhalten.

Das gleiche ist in der Pharmabranche zu beobachten. Milliardenstrafen, aber keiner muss hinter Gitter.

Kennen Sie das Fachbuch vom Spezialisten für Organisierte Verbrechen aus Deutschland? FINANZMAFIA, wie Banker unsere Demokratie & Rechtssaat gefährden? Das ist ein LESEMUSS. Dr. Wolfgang Hetzer. Ist oder war (?) In der EU zuständig für Organisiertes Verbrechen, auch in Deutschland.

Ich habe Mal ein sehr dickes Buch über weltweite Korruption gelesen. The winner is: Die RÜSTUNGSINDUSTRIE, die schmiert die Politik, die Medien und zuständigen Militärs. Vor langer Zeit hat Gianfranco "Irgendwie" ich denke er hieß/heißt Lande oder so," habe den Namen nicht mehr ganz abgespeichert, (könnte ich aber raussuchen) vor dem Richter in Rom ausgesagt: es wurden Hunderte Millionen Euro beim Kauf der österr. EUROFIGHTER über Scheinfirmen nach Österreich an alle verteilt. UND. Niemand hat bis heute auch nur einen Tag wegen Korruption einsitzen müssen. Da ist System dahinter, das stinkt zum Himmel.

Wissen Sie wie viele offene Briefe ich zum Thema: Großspenden kaufen die Politik und müssen ausgeräumt & verboten werden geschrieben habe? Über Hundert. Jeder weiß, außer alle Staatsanwälte:

1. Wer zahlt, schafft an
2. Beiße nicht die Hand die dich füttert.
3. Wer schweigt, der bleibt.

Die Politik, zahlt TOTSCHWEIGER-Werbekampagneanzeigen und erhält politisch-korrekte willfährige wohlwollende Berichterstatter die als Handlanger und Erfüllungsgehilfen der Mächtigen die Deutungshoheit den Mächtigen verkaufen. Es gibt daher in ÖSTERREICH quasi KEINE KRITIK an den LANDESHSUPTLEUTEN, wenig an der Regierung und quasi KEINE KRITIK an Bürgermeister größerer Städte. Warum?

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Weil die über die Steuergeldervergabekompetenz verfügen und damit alle Hofberichterstatter gängeln & nutzen können. Wer zahlt, schafft an und bekommt das was der Zahler will. Man sagt, die Medienvertreter sind korrupten wie die Politiker. UND CIA'ler sprechen ganz abwertend über Ihre gekauften Journalisten: "Journalisten sind billiger als gute Huren" sagen die, wird totgeschwiegen.

Das gilt für die Parteien & Hofberichterstatter, diese oben angeführten 3 Medien- & Parteienregeln.

Korruptierte & Korruptierende.

Das Steuergeldparadies.

Das Freunderwirtschaftssystem.

Das ist auch eine Verschwörung.

Sorgsame Verwendung unserer Steuergelder, Pustekuchen. Humbug. Die Realität besteht aus Steuergeldverschwendung, Korruption, und Totschweigerverarsche der Bevölkerung. Können Sie sowas nicht überall erkennen?

Wenn nicht, müsste ich fragen: Blind, taub, inkompetent?

OK, natürlich schützen die korrupten Politiker ihre Korruption und haben natürlich für ihre, mit unseren hart verdienten Steuergeldern eingekauften Hofberichterstatter KEINEN STRAFPARAGRAFEN für RegierungskorruptionsVERTUSCHUNG, also Totschweigen erlassen. Es gibt natürlich keinen Totschweigerstrafparagrafen. Aber es gibt Strafparagrafen für KORRUPTION, ANZEIGENKORRUPTION nicht als Korruption erkennen zu können, geht gar nicht.

Ich kenne ja berufsbedingt einige Juristen. Und ich spreche immer offen und deutlich mit den Leuten. Viele Juristen berichten das Gleiche. Sie wissen aus Jahrzehntelanger Praxis: was die Staatsanwaltschaft immer ALS ERSTER VERSUCHT IST: Alles Was geht abzuweisen, sich die Arbeit vom Halse halten. OFTMALS mit völlig fadenscheinigen Abweisungs begründungen. OK?

Hier geht es um mehr als 1 Billion Steuergelder Devon unten nach oben durch ANZEIGEKORRUPTION & GEIELTES ZAHLREICHES KONSEWUENTES JAHRZEHNTELANGES TOTGESCHWEIGEN der Hofberichterstatterlügenbranche TOTGESCHWIEGEN wird. Die österr. BEVÖLKERUNG WIRD seit Jahrzehnten für dumm & dämlich gehalten und finanziell geschädigt, massiv geschädigt durch TOTSCHWEIGEN. Haben Sie das verstanden? Wie geschrieben, können wir uns mal viel ausführlicher uns über alles in einem persönlichen Gespräch unterhalten. Ich kann Ihnen alle blinden Flecken in Ihrer Wahrnehmung beseitigen und Ihre Augen für ANZEIGENKORRUPTION öffnen. Ich habe auch dieses Wochblickmagazin, das Dossier Magazin und das Fachbuch, vom Jahrzehntelangen Medieninsider Armin Thurnher (Herausgeber, Chefredakteur Falter) der 2013 bereits in seinem Fachbuch Namen REPUBLIK OHNE WÜRDE im Kapitel 7, unser österr. Mediensituation so beschreibt.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Zitat: "wir haben eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation..." und das mit zahlreichen Beispielen untermauert. LIES bei der Staatsanwaltschaft und Kriminalpolizei NIEMAND? Lesetipp die das korrupte Österreich verstehen und durchschauen wollen, ein Fachbuch zweier investigativer Journalisten mit dem TITEL: SCHWARZBUCH RAIFFEISEN. Wer dessen Inhalte nicht kennt, weiß nicht was vor sich geht. Ein weiterer Lesetipp ist in diesem Zusammenhang, ein weiteres LESEMUSS für JEDEN Österreicher der durchschauen will was wirklich gespielt wird, ist: Schwarzbuch Landwirtschaft. Die Bauern & die ÖVP lassen es sich schmecken, Raiffeisen veranstaltet jedes Jahr im Jänner das Sauschädelessen und die verbrüdeten Eliten aus Wirtschaft, Medien, Regierung treffen sich zur jährlichen Befehlsausgabe, der eigentlichen Schattenherrscher Österreichs und essen einen vom Haubenkoch sautierten Sauschädel, diese Sauschädelbagage. Vor langer Zeit hat sich auch bei uns, die in ganz Europa stattgefundene Verbrüderung der Eliten stattgefunden. Eine wirtschaftliche & machtpolitisch dienliche Verbrüderung der Eliten aus Wirtschaft, Politik & Medien die am Gängelband die politische weisungsgebundene & hierarchische Justiz und die Akademiker haben. So geht Österreich. Wer nicht liest, erfährt das nicht, denn das Totschweigen alle Totschweiger konsequent seit Jahrzehnten. Ich bin für alle Totschweiger das Totschweigerschreckgespenst, das mit Fakten & Tatsachen (= meinem Schwert der Wahrheit) in das Freunderlwirtschaftssystem seit elf Jahren hineinsticht.

Ich bin das größte frei herumlaufen Gefahrenpotential & Bedrohungspotenzial, das größte Risiko, dieses korrupten Freunderlwirtschaftssystem und aller Akteure. Wenn mir einmal etwas "zustoßen" sollte, oder ich verschwunden sein sollte, war es die CIA, da ich Ihr Baby gefährde, das größte Terrorismoprogramm der gesamten Menschheitsgeschichte, oder bin Opfer des Heeresnachrichtenamtes geworden. Ja, die CIA weiß ganz genau was ich mache. Die haben jeden einzelnen meiner über 1.300 offenen Briefe an die Bundesregierung, Nationalräte und alle Mainstreammedien abgefangen & gelesen. Glauben Sie mir, die haben die Emailkonten im Auge, Blickwinkel und hören ja praktisch die ganze Welt ab. Für das Terrorismoprogramm haben sie sich eine KILLCLOUD eingerichtet! Nur mehr krank was abgeht. Für alle Juristen & Staatsanwälte in ganz Europa spielt das keine Rolle. Alle blind & taub, betriebsblind oder INKOMPETENT. Überall wird von den NATO Geheimdiensten, NATO-Militärs und Teilen dieser Regierungen aber auch die neutrale Schweiz, Österreich und früher Schweden das größte Terrorismoprogramm der Menschheitsgeschichte unterstützt. Alle beteiligen sich aktiv am Massenverbrechen an der Menschheit, mit 98 % unschuldigen Opfern. TOTSCHWEIGEN. KRANK. ÜBERALL IN DIESEN STAATEN, über 30 westliche " Scheindemokratieoligarchien" wird als in einer Drohnterroristengemeinschaft Massenmord betrieben, seit 2 Jahrzehnten und durch Totschweigen der Weltöffentlichkeit UNSICHTBAR gemacht, oder verharmlost. Es ist alles so krank. Die gesamte Menschheit, zumindest 99,999999 % ist Totschweigerblind & checkt das alles nicht, weil ich seit elf Jahren TOTGESCHWIEGEN werde. Wissen Sie wie viele Zigtausende Menschen deswegen gestorben sind und wie viele Zigtausende ihr Arme & Beine, ihr Augenlicht oder Ohren verloren haben? Können Sie das mit Ihrem Gewissen klar bekommen und sich im Spiegel nicht nur ins Gesicht, sondern in Ihre Augen schauen? Ich bin ein Gerechtigkeitsfan. Ich bin ein Fakten Checker. Ein jahrzehntelanger

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
totgeschwiegener Kritiker, ein blockierter & verhinderter Reformier. Es ist alles nur mehr
krank, Herr Karl-Heinz Huber.

Illegale US-NATO-Angriffskriege werden allermeist durch Lügen und Feindbildaufbau vorbereitet, um eine Kriegsunterstützung in der Bevölkerung zu erzeugen und durch ständige Feindbildverstärkung wird das gezielt erzeugte NATO-Feindbild am Leben gehalten.

Wir erinnern uns an die Tonkin-Kriegslüge die drei Millionen unschuldigen Menschen das Leben gekostet hat und heute noch viele Zehntausende unschuldige Menschen an den gesundheitlichen Schäden des Agent Orange leiden. Die US-Brutkastenlüge hat den IRAK verwüstet und vielen unschuldigen Irakern das Leben verkürzt und gekostet. Die dabei verwendete URAN-Munition schädigt heute und noch lange Zeit die Bevölkerung die nahe der Schlachtfelder wohnen. Die Lügen um Osama bin Laden ohne jemals nur einen einzigen Beweis der Öffentlichkeit zu erbringen haben zum zwanzigjährigen Afghanistankrieg mit vielen Hunderttausenden direkten Kriegstoten und vielen Hunderttausenden indirekten Kriegstoten geführt, die durch Kriegsnot starben. Die über zehn Kriegslügen um den IRAK ein weiteres Mal angreifen zu können und über eine Million unschuldiger Menschen abzuschlachten sind bekannt und dokumentiert und haben aber dazu geführt, dass von den über eine Million von den USA entlassenen irakischen Soldaten, Offiziere und Geheimdienstlern mehrere Terrorgruppen entstanden, die dann vom US-Militär und Verbündeten als Stellvertreterheer gegen Syrien eingesetzt und militärisch und finanziell unterstützt wurden. Zahlreiche US-Kriegslügen begleiteten den Syrien Stellvertreterkrieg. Über 500.000 unschuldiger syrische Kriegstoten sind zu beklagen. Die zahlreichen verbreiteten Ukrainelügen und der US-NATO-EU Regime Change in Kiew führten bereits zu ca. 250.000 Kriegstoten in der Ukraine und zur WELTKRIEGSGEFAHR inkl. ATOMKRIEGSGEFAHR.

Alle illegalen US-NATO-Kriege werden von der US-NATO gezielt geplant und gezielt mit Lügen ins Leben gerufen.

Die finanziell abhängigen und mit zahlreichen Interessenskonflikten beladenen Pentagon- & NATO-konformen Mainstreammedien sind seit langer Zeit aktive US-NATO Kriegspartner und agieren als deren bezahlten und beauftragten Pressestellen. Sie gestalten und verteidigen das benötigte NATO-NARRATIV und betätigen sich als Waffenlieferungsverherrlicher und Rüstungsindustriepromotor, als Kriegspropagandisten, als Feindbildverbreiter sind also US-NATO-Kriegsverkäufer und deren Kriegsgurgeln.

Eigentlich sind alle Medien dazu gesetzlich verpflichtet sich AKTIV der WAHRHEIT, sich AKTIV dem FRIEDEN sowie AKTIV der VÖLKERVERSTÄNDIGUNG zu widmen. Sie machen aber das GEGENTEIL!

Durch gezielte manipulative Verkürzung von Fakten und Tatsachen, also durch Totschweigen, aber auch durch Kriegspropaganda, durch Kriegslügen, durch

Feindbildverbreitung wird die öffentliche Meinung korrumpiert. In allen Kriegen findet man das gleiche Muster in der Kriegsberichterstattung. Es wird gelogen und die Wahrheit verdreht.

Die Medien kassieren dafür Blutgelder der NATO-Regierungen, der Rüstungsindustrie, von transatlantischen Organisationen, von Öl- und Gaskonzernen, vom Bankensektor, verdeckt vom Pentagon über ihre Partner und von PR-Agenturen die US-NATO-Kriegsmedienkampagnen bei jedem illegalen NATO Angriffskrieg durchführen. Es finden ja zu allen NATO-Kriegen schon im Vorfeld und währenddessen Informationskriege statt, die gezielt von den US-NATO-PR-Managern und deren Spindoktoren mit gezielten Des-Informationen geführt werden. Alle Kriege werden also von professionellen sorgfältig geplanten und gezielten Lügen begleitet die von den Medien oftmals ungeprüft und vielfach nicht prüfbar an die Öffentlichkeit durchgereicht werden.

Das allergrößte US-NATO-Lügengebäude war 09/11. Eine Lüge um die andere wurden der Öffentlichkeit aufgetischt. Alle Verantwortlichen und Beteiligten logen um die Wette und die Medien reichten diese Lügen unkritisiert & ungeprüft weiter.

Darum stehen wir heute am Abgrund und der Menschheit steht der 3. WELTKRIEG ins Haus inkl. ATOMKRIEGSGEFAHR.

Die Akteure der hirntoten US-NATO sind völlig durchgeknallt. Völlig. Der nackte Wahnsinn & völlige Verantwortungslosigkeit begleiten deren Handlungen seit langer Zeit. Die Mainstreammedien agieren seit langer Zeit als deren willfährige Handlanger und dienlich Erfüllungsgehilfen und verdienen an den illegalen US-NATO-Kriegen.

Aufgrund der Geldabhängigkeiten der Mainstreammedien können die Akteure der industriell-militärischen US-NATO-Komplexe ungestraft Kriege führen, Foltergefängnisse unterhalten und das größte Terrorprogramm der Menschheitsgeschichte ungestraft führen und dabei eine über dem Gesetz stehende Lizenz zum Morden ausüben und 98 % unschuldige Menschen abschlachten. Das wird alles gedeckt & verdeckt sowie verharmlost von den US-NATO-Mainstreammedien, die den Frieden und die Menschheit hochverraten und wenn wir uns ehrlich sind, das Allerletzte sind. Wir haben demnach eine so miese, so schändliche und so unzumutbare Mediensituation, die wirklich das Allerletzte ist. Wer den Mainstreammedien noch immer glaubt oder vertraut, hat sie nicht mehr alle oder ist völlig leichtgläubig, gehirngewaschen und hat eine selbst verschuldete Bequemlichkeitsverblödung im Kopf.

"Methodische Fehlinformationen"

Studie entlarvt 935 US-„Lügen“ vor dem Irak Krieg

Muss sich an die eigene Nase fassen: US-Präsident George W. Bush soll die Öffentlichkeit laut einer neuen Studie vor dem Irak-Krieg 260 mal „belogen“ haben.

Quelle: APA

Insgesamt 935-mal sollen amerikanische Regierungsmitglieder die Öffentlichkeit in den zwei Jahren vor dem Irak-Krieg belogen haben. Vor allem, wenn es um Massenvernichtungswaffen und al-Qaida ging, nahmen sie es nicht so genau. Spitzenreiter der Lügen-Skala ist offenbar US-Präsident George W. Bush.

Das erste Opfer des Krieges ist die Wahrheit – US-Regierungsvertreter haben dieses Sprichwort vor dem Irak-Krieg 2003 einer Studie zufolge offenbar wörtlich genommen. Wissenschaftler um den Gründer des Center for Public Integrity, Charles Lewis, wiesen acht US-Spitzenbeamten 935 „Lügen“ in nur zwei Jahren vor dem Waffengang nach, wie es in einer Erklärung zu der Studie hieß.

Besonders oft werden Hinweise auf die angeblichen irakischen Massenvernichtungswaffen und angebliche Verbindungen der irakischen Regierung zum Terrornetzwerk al-Qaida genannt. US-Präsident George W. Bush und sein damaliger Außenminister Colin Powell seien mit 260 und 254 bewussten Falschaussagen die Spitzenreiter der Riege.

„Methodische Fehlinformationen“

Zu den Spitzenpolitikern zählen der Studie zufolge neben Bush und Powell unter anderen Vize-Präsident Dick Cheney, die ehemalige nationale Sicherheitsberaterin Condoleezza Rice sowie Ex-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld. Bush und sieben seiner Spitzenleute hätten „methodisch“ Fehlinformationen in Umlauf gebracht, schrieben die Autoren.

Im August 2002, kurz vor der Kongressdebatte über eine Kriegsresolution, und Anfang 2003, als Bush seine Rede an die Nation gehalten und Powell seinen umstrittenen Auftritt im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen gehabt habe, sei die Zahl der Fehlinformationen noch einmal „dramatisch“ angestiegen, hieß es weiter.

Der unabhängige Presseverein FAIR, kurz für Fairness and Accuracy in Reporting, machte eine medienwissenschaftliche Untersuchung: Er analysierte, wer in den zwei Wochen vor dem 2. IRAK-Kriegsbeginn in den wichtigsten Abendnachrichten interviewt wurde, also in einer kritischen Phase, als etwa die Hälfte der amerikanischen Bevölkerung gegen den Krieg war. Die Untersuchung zeigte: In den zwei Wochen vor der Rede von Außenminister Colin Powell der seine berühmte Rede vor den Vereinten Nationen hielt und behauptete, im Irak gebe es Massenvernichtungswaffen, wurden auf den Sendern NBC, CBS, ABC und im öffentlichen-rechtlichen Fernsehen in den Abendnews 393 Interviews durchgeführt, aber nur drei waren mit Kriegsgegnern. Nur drei von fast 400! Hier repräsentieren die Medien nicht mehr den Mainstream, nein, sie rührten Kriegstrommeln.

Sinn und Zweck von Propaganda ist es immer, eine bestimmte, eindeutig gefärbte Sichtweise der Dinge zu vermitteln und damit die öffentliche Diskussion, in die gewünschte Richtung zu manövrieren. Propagandatechniken gehören bis heute – auch in Friedenszeiten – zum Arsenal der staatlichen und militärischen Informations- und Pressepolitik. Die Übergänge von Manipulation und Desinformation zu Propaganda und Public Relation im Krieg sind fließend. Und die NATO befindet sich ständig im Krieg! Durch bzw. mit Angst kann man Menschen gut steuern, Feindbilder eignen sich dazu hervorragend. Ängste und gewisse Feindbilder helfen dem Staat mehr Akzeptanz für hohe Militärausgaben und Überwachung zu erhalten.

Empfehlenswerter YT-Vortrag von Kognitionsforscher Dr. Rainer Mausfeld: Warum schweigen die Lämmer, der die Manipulationsformen, Manipulationstechniken behandelt.

Vorurteile/Feindbilder fallen nicht vom Himmel, vielmehr werden sie konstruiert und kreiert. Meistens geschieht dies als anonymer Prozess der sozialen Konstruktion, manchmal sind aber auch individuell handelnde Konstrukteure eindeutig benennbar. Während eines Krieges und während der öffentlichen Debatten über ihn zählen Public-Relations-Agenturen seit Langem zu den wichtigsten Kriegskommunikatoren. Die kritische Sozialwissenschaft weiß inzwischen ganz gut darüber Bescheid, dass und wie PR-Agenturen im Auftrag und Interesse und gegen Bezahlung für kriegsführende Regierungen die Weltpresse erfolgreich manipulieren.

Allein das Pentagon beschäftigt über 27.000 Medienmanipulatoren mit einem alljährlichen Budget von fünf Milliarden Dollar, um auf die Medien Einfluss zu nehmen. Seit ca. 50 Jahren werden verstärkt PR-Agenturen für die Steuerung der öffentlichen Meinung in Kriegszeiten beauftragt. Dies wird bei der Fake-News Debatte in den Medien überhaupt nicht angesprochen.

Hier kommt man zum wissenswerten Artikel: Der Propaganda Multiplikator, der aufzeigt, das weltweit drei Nachrichtenagenturen die Auslandsnachrichten bestimmen, da die Medien fast keine Auslandskorrespondenten mehr haben und wie Regierungen, Militärs und Geheimdienste diese drei Nachrichtenagenturen manipulieren.

<https://swisspropaganda.wordpress.com/der-propaganda-multiplikator/>

Der Senatsausschuss zu den Folteruntersuchungen stellte fest: Die CIA hat die Aufgabe Desinformation zu betreiben.

Die Geheimdienste der USA bzw. von Groß Britannien habe eigenen Handbücher für ihre Mitarbeiter zur Täuschung der Bevölkerung herausgegeben.

Wie kann man die Bevölkerung täuschen? The Science of Deception – American Psychological Association (APA) im Dienste der CIA und stellt die neueste Forschung dafür zur Verfügung.

- The Official C.I.A. Manual of Trickery and Deception

- und vom MI6 das Handbuch namens:

- The ART of Deception, was eine Sammlung von Techniken mit dem Ziel, Menschen so zu täuschen, dass sie es gar nicht mehr mitkriegen, dass sie getäuscht werden. Übrigens beschäftigt Groß Britannien ca. 1.500 PR-Leute aus dem Auswärtigen Amt, aus dem Auslandsgeheimdienst MI6, inkl. 440 Soldaten die in der Brigade 77 sich mit Medienmanipulation, im Sinne der NATO, beschäftigen. Die EU unterhält eine strategische Kommunikationseinheit die 2 x wöchentlich Russland Bashing an die Hauptmedien in Europa verteilt. Reporter ohne Grenzen (Georg Soros) verbreitet proamerikanische Desinformation.

50 Jahre PR-Agenturen als Manipulatoren in der Kriegsberichterstattung

Grundsätzliches über die Medien

Es hat weltweit eine Medienkonzentration stattgefunden. Medienkonzerne beherrschen die

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

öffentliche Meinung, da sie die Medienhoheit innehaben. Es bestehen sehr starke wirtschaftliche Abhängigkeiten seitens der Medien von der Wirtschaft (auch von der Politik), da Anzeigengelder deren Haupteinnahmequelle darstellen. Die internationalen Konzerne unterstützen die US-dominante Globalisierung, da es für sie eine Markterweiterung mit zusätzlichen Profitchancen darstellt. Die amerikanischen und europäischen Regierungen und Medien, die Nato, sowie deren Politiker, befinden sich auf einen transatlantischen partnerschaftlichen Kurs. In Amerika beherrschen 6 Medienkonzerne 90 % des Marktes. Diese Medienkonzerne befinden sich vor allem in Hand bzw. im Eigentum von hauptsächlich vier Ölkonzernen, zwei Rüstungsunternehmen und Finanzinvestoren, die mit oftmals US-Ressourcen Kriegen enorme Profite erwirtschaften. Die Eigentümer der Medien bestimmen die Blattlinie, die sich den Interessen der Anzeigenkunden angleicht. Werbung will verkaufen und nicht die Medien finanzieren. Es geht bei den Medien um die Attraktivität, also um die Quote, die die Höhe der Werbegelder bzw. über deren Existenz bestimmt.

Aufgrund Veränderungen der Mediennutzung von Mediennutzern fließen verstärkt Anzeigengelder vom Printbereich in den Onlinebereich. Im Printbereich sind zahlreiche Stellen gestrichen worden. Es herrschen enorme Jobängste unter den Medienvertretern, die m. E. n. viele davon politisch korrekt machen, um nicht den Job zu verlieren.

Die Medien unterliegen gesetzlichen Friedensverpflichtungen. Aktiven Friedensverpflichtungen, die sie m. E. n. oftmals außer Acht lassen. Die Medien bedienen und verstärken Feindbilder und treten als Kriegsverkäufer in Erscheinung. (Julian Reichelt ...)

500 Millionen für FAKE VIDEOS durch Pentagon im Irakkrieg durch englische PR-Agentur. (ETHIK?!) CIA-Manipulationsversuche an französischen Frauen, um Afghanistankriegsbefürwortung zu erhöhen ...

Die mediale Meinungspolizei straft oftmals Kritiker mit dem Titel VT, Anti-Amerikaner, Anti-Semit, Neurechter, Nazi, oder unseriös, unglaubhaft, ...

Public-Relations-Agenturen und Krieg – Ausschnitt aus Prof. Dr. Jörg Beckers Buch: Medien im Krieg – Krieg in den Medien; Kriegs PR Agenturen manipulieren und verbreiten FAKE NEWS, verstärken Vorurteile & Feindbilder, betreiben Agenda Setting, VERKAUFEN DEN KRIEG,

Vorbemerkungen Blogbetreiber:

PR-Agenturen als (ver)dienende Kriegsverkäufer manipulieren die öffentliche Meinung über die Mainstreammedien zugunsten von Kriegsakteuren

PR Agenturen die mit Kriegspropaganda und Fake News für aktive Kriegsakteure gute Geschäfte machen, sind bekannt, werden medial aber oftmals nicht genannt, da man als Medium meist deren Propaganda ungeprüft durchgereicht hat. Selbstreflexion und Selbstkritik scheint bei den Medien noch nicht angekommen zu sein. Für medial verbreitete Lügen wird sich auch nicht gerechtfertigt oder gar entschuldigt. Hat man als Medium etwa Angst dadurch die Glaubwürdigkeit und das Vertrauen zu verlieren, verliert man es, wenn man es nicht macht! Siehe Medienkrise.

Kriegspropaganda PR Agenturen können als Fake News Agenturen oder Manipulationsagenturen bezeichnet werden (auch als morallose Blutprofitagenturen) und haben bei diesen Aufträgen für Kriegsakteure wie dem Pentagon oder Kriegführende Regierungen wenig mit Public Relations zu tun. Es wird manipuliert und gelogen, dass sich die Balken biegen. Ethik und Moral sind fehl am Platz?

Zum besseren Verständnis, wie PR-Agenturen für Kriegsakteure agieren, zwei exemplarische Beispiele aus der Vergangenheit, Buchausschnitt Medien im Krieg – Krieg in den Medien.)

Buchauschnitt: (Hervorhebungen durch Blogbetreiber)

Univ. Prof. Dr. Jörg Becker: Medien im Krieg, Krieg in den Medien. (Seite 68-75)

3.2 Public-Relations-Agenturen und Krieg

Vorurteile fallen nicht vom Himmel, vielmehr werden sie konstruiert und kreierte. Meistens geschieht dies als anonymer Prozess der sozialen Konstruktion, manchmal sind aber auch individuell handelnde Konstrukteure eindeutig benennbar. Während eines Krieges und während der öffentlichen Debatten über ihn zählen Public-Relations-Agenturen seit Langem zu den wichtigsten Kriegskommunikatoren. Die kritische Sozialwissenschaft weiß inzwischen ganz gut darüber Bescheid, dass und wie PR-Agenturen im Auftrag und Interesse und gegen Bezahlung für kriegsführende Regierungen die Weltpresse erfolgreich manipulieren. Der Biafra Krieg von 1967 mit seinen geschätzten 0,5 bis 2 Millionen Toten dürfte der erste große Krieg des 20. Jahrhunderts gewesen sein, bei dem PR-Agenturen im

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Auftrag der Kriegsparteien die mediale Weltöffentlichkeit, insbesondere die europäische, erfolgreich beeinflussten. So arbeitete für das kriegsführende Nigeria die britische Agentur Burson-Marsteller Associates und für die abtrünnige Provinzregierung in Biafra arbeitete die US-amerikanische PR-Agentur Ruder Finn und die Genfer Werbeagentur Markpress.

Erfolgreich im Sinne der PR-Agenturen bezahlen biafranischen Bürgerkriegsregierung war die Beeinflussung der westlichen Öffentlichkeit aus mehreren Gründen. Mittels Agenda Setting verbreiteten die unter Vertrag stehenden PR-Agenturen gezielt solche Signalwörter, die die biafranische Argumentation in eine europäische Sicht umwandelten (z. B. christlich, Hungerblockade, Genozid, Bombenterror) und die es der europäischen Presse erleichterten, die Sicht der afrikanischen Kriegspartei einer europäischen Öffentlichkeit zu verkaufen. Die damaligen PR-Agenturen wussten freilich recht gut, dass einem solchen Top-down-Ansatz der Kommunikation auf lokaler Ebene in Europa und den USA ein Bottom-up-ansatz der Kommunikation entsprechen muss, man brauchte also Basisgruppen und eine empörte Bevölkerung in Form zahlreicher Biafra-Solidaritätskomitees, die die gleichen Argumente von unten her benutzten. In den USA gab es beispielweise die von einer PR-Agentur gegründete NGO Bierfan Students Association, die gegen Honorar vor dem UNO-Hauptquartier politische Demonstrationen für die Unabhängigkeit Biafras organisierte.

Für Deutschland gilt es, an die Hamburger Aktion Biafra-Hilfe zu erinnern, aus der dann später die NGO Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) hervorging. Zwar war die GfbV nicht von einer PR-Agentur gegründet worden, aber sie entstand – quasi im Zeitgeist – zeitlich parallel zur aktiven Tätigkeit von PR-Agenturen für den Teilstaat Biafra.

Gerade sie war es, die im Zusammenhang mit dem Biafrakrieg aus Signalwörter wie Völkermord, Massenvernichtung, Massengräber, Rassenwahn, Liquidierung, Vertreibung, Konzentrationslager und Auschwitz setzte und explizite Vergleich zwischen den unterlegenen Biafranern und den Juden unter der NS-Herrschaft formulierte. Sehr deutlich wird die angebliche Parallelität zwischen den Konzentrationslagern der Nazis und einem Völkermord in Biafra auf einer Titelseite der Zeitschrift Pogrom der GfbV von 1970 (siehe Abb. 3.3). Diese Titelseite von Pogrom ist in mehrfacher Hinsicht für den politischen Diskurs im Nachkriegsdeutschland wichtig, war es doch seltsamerweise der Biafrakrieg, der neben den Frankfurter Auschwitz-Prozessen (1963/1968) einen öffentlichen Diskurs über Auschwitz eröffnete, einen Diskurs, den es in der veröffentlichten Meinung in den 1950er Jahren überhaupt nicht gegeben hatte.

Genau diese Titelseite Pogrom steht auch für das direkte oder indirekte Miteinander einer Kommunikation von oben und unten. Die PR-Manipulation von oben verband sich mit „spontaner“ Basiskommunikation von unten und schaffte so in sich geschlossene Kommunikationssysteme. Dieser Verstärkerwirkung konnte sich kaum einer entziehen. Sie

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
war erfolgreich in der Lage, die veröffentlichte Kriegsberichterstattung im Sinne der Regierung von Biafra zu beeinflussen und zu verändern.

Nach dem gleichen Muster waren zahlreiche US-amerikanische PR-Agenturen im Kontext der verschiedenen Kriege in Ex-Jugoslawien in den neunziger Jahren aktiv, und sie waren es bis zur Unabhängigkeit des Kosovo. Zwei der PR-Agenturen, die schon im Biafrakrieg tätig waren, nämlich Burson-Marsteller und Ruder Finn tauchten als erfolgreiche Kommunikationsspezialisten für Kriegsparteien in diesen Kriegen auf. So führte die Ruder Finn von 1991 bis 1997 umfangreiche PR-Kampagnen für die Regierung von Kroatien, Bosnien-Herzegowina und für die Führung der Kosovo-Albaner durch, Burson-Marsteller wurde von Sarajevo engagiert. (Anmerkung Blogbetreiber: Etwa vom CIA inspiriert oder dirigiert?)

In einer systematischen Untersuchung über die Rolle US-amerikanischer PR-Agenturen in den jüngsten Balkankriegen zwischen 1991 und 2001 kommen die beiden Autoren u. a. zu folgenden Ergebnissen (vgl. Becker und Beham 2006)

- Allein von 1991 bis 2001 waren 31 US-amerikanische PR-Agenturen und 9 PR-Einzelagenten für unterschiedliche Kriegs- und Konfliktparteien auf dem Balkan tätig.
- Die Arbeit dieser insgesamt 40 PR-Firmen schlug sich in wenigstens 160 einzelnen Beraterverträgen nieder, der sich aus diesem ergebenden Gesamtumsatz betrug wenigstens zwölf Millionen Dollar.
- Die wichtigsten PR-Agenturen waren: Washington World Group, Ruder Finn, Jefferson Waterman International und Burson-Marsteller.
- Zwischen diesen PR-Agenturen und der US-amerikanischen Politik und dem US-amerikanischen Militär gab und gibt es zahlreiche und hochrangige Personalverflechtungen, eine Art militärisch-industrieller-kommunikativer Komplex.

Diese von den Kriegsparteien engagierten PR-Agenturen arbeiteten im Wesentlichen mit folgenden Elementen, die sie formal und inhaltlich miteinander kombinierten: politische Propaganda, Lobby-Arbeit, Krisenkommunikation, Informationsmanagement, Management und Organisation einzelner Kampagnen, politischen Kommunikationsberatung und –arbeit, generelle Beratung und Beobachtung von Gegnern und Öffentlichkeit. PR-Agenturen, die für nichtserbische Klienten arbeiten, gaben u. a. folgende Ziele ihrer Arbeit an:

- die Anerkennung der Unabhängigkeit Kroatiens und Sloweniens durch die USA,

- die Wahrnehmung Sloweniens und Kroatiens als fortschrittliche Staaten westeuropäischen Zuschnitts,
- die Darstellung der Serben als Unterdrücker und Aggressoren.
- die Gleichsetzung der Serben mit den Nazis,
- die Formulierung des politischen Programms der Kosovo-Albaner,
- die Darstellung der Kroaten, der bosnischen Muslime und der Kosovo-Albaner als ausschließlich unschuldige Opfer,
- die Anwerbung von NGOs, Wissenschaftlern und Thinktanks für die Verwirklichung der eigenen Ziele,
- günstige Verhandlungsergebnisse für die albanische Seite in Rambouillet,
- eine Förderung von US-Investitionen in den jugoslawischen Nachfolgestaaten und
- die Abspaltung Montenegros von Serbien.

Wie die erfolgreiche Arbeit dieser PR-Agenturen en Detail ablief, lässt sich gut an den Selbstaussagen von James Harff, einem führenden Manager in der PR-Agentur Ruder Finn, entnehmen, also der Agentur, die gleich für drei unterschiedliche Kriegsparteien aus Ex-Jugoslawien gearbeitet hatte.

„Es ist nicht unsere Aufgabe, Informationen auf ihren Wahrheitsgehalt hin zu überprüfen. Wir haben dafür nicht die nötigen Mittel. (...) Unsere Arbeit besteht darin, Informationen auszustreuen und so schnell wie möglich in Umlauf zu bringen, damit die Anschauungen, die mit unserer Sache im Einklang stehen, als erste öffentlichen Ausdruck finden. Schnelligkeit ist hier die Hauptsache. Wenn eine Information für uns gut ist, machen wir es uns zur Aufgabe, sie umgehend in der öffentlichen Meinung zu verankern. Denn uns ist klar, dass nur zählt, was einmal behauptet wurde. Dementis sind dagegen völlig unwirksam.“ (Merlino 1999, S 156 und 154)

Als seinen größten PR-Erfolg bezeichnete James Harff, dass es ihm im Bosnienkrieg gelungen sei, „die Juden auf unsere Seite zu ziehen“ (Merlino 1999, S 155). Und in der Tat veröffentlichten drei der größten jüdischen Organisationen in den USA im August 1992 eine ganzseitige Protestanzeige in der New York Times, in der die Serben mit den Nazis

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
und die Bosnier mit den Juden gleichgesetzt wurden. Danach so Harff weiter, geschah folgendes:

„Die Presse wandelte umgehend ihren Sprachgebrauch und verwendete ab sofort emotional stark aufgeladene Begriffe wie ethnische Säuberung, Konzentrationslager usw., bei denen man an Nazi-Deutschland, Gaskammern und Auschwitz denkt. Die emotionale Aufladung war so stark, dass niemand mehr eine gegenteilige Meinung vertreten konnte oder andernfalls Gefahr lief, des Revisionismus beschuldigt zu werden. Da haben wir voll ins Schwarze getroffen.“ (Merlino 1999, S 156)

Der Text dieser Anzeige des American Jewish Committee (AJC), des American Jewish Congress (AJC) und der Anti-Defamation League (ADL) ist mehr als bemerkenswert. Da heißt es u. a.:

„Zu den blutigen Namen von Auschwitz, Treblinka und anderen Nazi-Todeslagern scheinen die Namen von Omarska und Brcko hinzuzufügen zu sein. (...) Ist es möglich, dass fünfzig Jahre nach dem Holocaust die Nationen der Welt, unsere eingeschlossen, passiv dastehen und nichts tun und vorgeben, hilflos zu sein? (...) Es sei hier betont, dass wir jeden notwendigen Schritt tun werden, inklusive den der Gewalt, um diesem Wahnsinn und dem Blutvergießen ein Ende zu setzen.“

Im Mechanismus gerade dieses Anzeigentextes, „aus den Muslimen Juden zu machen“ (Levy und Sznajder 2001, S. 181; generell zu Bosnien S. 178-184), sehen die beiden israelischen Sozialwissenschaftler Daniel Levy und Natan Sznajder ihrer internationale Aufmerksamkeit erregenden Studie Erinnerungen im globalen Zeitalter: Der Holocaust den entscheidenden Dreh- und Angelpunkt zu einer Globalisierung der Holocaust-Metapher. Zum einen wurde so der Holocaust zu einem universalen Container für Erinnerungen an unterschiedliche Opfer, zum anderen trug die Übertragung des Holocaust auf den Konflikt in Bosnien entscheidend zu dessen Entpolitisierung bei. Um eine Entpolitisierung handelte es sich insofern, als die abstrakte Zeitlosigkeit und die gleichermaßen abstrakte Ubiquität dieser Metapher davor zu schützen, sich mit den sehr konkreten politischen Konfliktmustern des bosnischen Bürgerkriegs auseinanderzusetzen.

Und wie beim Bürgerkrieg in Biafra, so gab es im Bosnienkrieg einen inhaltlichen und zeitlichen Gleichklang zwischen PR-Agentur und NGO, und zwar den zwischen der PR-Agentur Ruder Finn und der Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV). Hatte der GfbV-Vorsitzende Tilman Zülch schon im Biafrakrieg klar formuliert, dass sich die Biafraner „in einer ähnlichen Situation befinden wir Polen und Juden 1944 im Warschauer Ghetto“ (Zülch, 1968, S. 15), so eröffnete er 1993 sein Buch über den Bosnienkrieg mit folgendem Satz: „Hunderttausende Europäer, bosnische Muslime, laufen wie die Juden in den 30er Jahren um ihr Leben“ (Zülch 1993, S. 9)

Vor diesem argumentativen Hintergrund veranstaltete die GfbV am 14. November 1993 eine Kundgebung Rettet Bosnien am Glockenturm des ehemaligen KZ Buchwald mit rund 2.500 Teilnehmern aus Bosnien, die sie mit Bussen aus dem Balkan nach Deutschland gebracht hatte. Auf dieser Großdemonstration sprachen mehrere Redner davon, dass „Bosnien-Herzogowina in ein Konzentrationslager verwandelt worden“ sei, sie verweisen auf den schlimmsten Massenmord seit den vierziger Jahren“ oder verwahrten sich mit Blick auf den gegenwärtigen Balkan gegen ein „nationalsozialistische(s) Prinzip der Schaffung rassenreiner Territorien“ (zit. nach Elias 1993)

Freilich hatte die GfbV damals antifaschistische Erinnerungsarbeit missbraucht. Die Gedenkstätte Buchenwald fühlte sich von der GfbV falsch informiert, verwehrte sich auf das Schärfste gegen eine politische Instrumentalisierung und argumentierte zu Recht, man sei keine wohlfeile Plattform allein wegen der dann deutlich gesteigerten Aufmerksamkeit.

Doch diese äußerst pressewirksame Gleichsetzung der Morde in Bosnien mit faschistischen deutschen KZs sollt öffentliche Folgen haben. So übernahm der prominente linksliberale Publizist Freimut Duve, damals OSZE-Beauftragter für die Freiheit der Medien, den Srebrenica-Auschwitz-Vergleich, als er zwei Jahre später unter expliziter Bezugnahme auf die Eisenbahnrampe in Auschwitz, von der aus die ankommenden Gefangenen in das KZ getrieben wurden, auf der ersten Seite der Zeit titelte: An der Rampe von Srebrenica (vgl. Duve 1995, S. 1) 2002 hieß es sodann im Klappentext des wichtigsten deutschen Buches über das Massaker in Srebrenica: „In Srebrenica wurde der schlimmste Massenmord in Europa seit 1945 verübt“ (Bogoeva und Fetscher 2002, Klappentext). Und weitere drei Jahre später hatte sich genau dieser Vergleich in Westeuropa endgültig zementiert. So untermalte im niederländischen Wahlkampf um den EU-Verfassungsvertrag 2005 die konservative Volkspartei VVD ihren (geplanten, aber nicht gesendeten) TV-Wahlspot Die Gefahr liegt auf der Lauer mit Bildern aus Auschwitz und Srebrenica, um offensichtlich zu sagen, dass ein Europa ohne Verfassung zum Holocaust zurückkehren würde (vgl. Kazmiercak 2005).

Mit diesen Zitaten, die ein Gemisch aus einerseits PR- und Pressemanipulationen und andererseits Desinformationskampagnen von NGOs hinsichtlich der ex-jugoslawischen Kriege zwischen 1992 und 2002 verdeutlichten, schließt sich ein argumentativer Kreis. Historisch gewachsene antiserbische Vorurteile sind nach wie vor virulent, und PR-Agenturen setzen diese Vorurteile systematisch und bewusst in einer manipulierten öffentlichen Kriegsmanipulation ein.

Gerade einem deutschen Wissenschaftler muss dieser Sachverhalt aus einem doppelten Grunde besonders übel aufstoßen: 1. Es ist schon besonders perfide, gerade das Balkanvolk, das am meisten unter den Nazis gelitten hat, heutzutage mit den Nazis gleichzusetzen. 2. Auch wenn man an der Einmaligkeits- und Unvergleichbarkeitsthese des

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

deutschen Holocaust an den Juden Zweifel haben kann, da der Holocaust ansonsten sakralisiert würde, ist die Gleichsetzung des deutschen Holocaust mit jüngsten serbischen Verbrechen (wie der Ermordung von rund 8.000 bosnischen Männern im Sommer 1995 in Srebrenica) in qualitativer und quantitativer Hinsicht völlig abwegig absurd.

Aus dem Buch: Medien im Krieg – Krieg in den Medien, von Prof. Dr. Jörg Becker entnommen:

Nach dem immer noch gültigen deutschen Rundfunkfriedens Pakt von 1936 steht Rundfunk generell in der Pflicht, eine wahrheitsgemäße und eine auf Frieden und Völkerverständigung gerichtete Informationsverbreitung zu fördern und zu gewährleisten.

Ein Rechtsgrundsatz in der UNESCO Mediendeklaration steht im Artikel 1 geschrieben:

Die Stärkung des Friedens und der internationalen Verständigung, die Förderung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Rassismus, Apartheid und Kriegshetze erfordern einen freien Austausch und eine umfassende und ausgewogene Verbreitung von Information. Hierzu haben die Massenmedien einen wichtigen Beitrag zu leisten. Dieser Beitrag ist umso wirksamer, je mehr Information die verschiedenen Aspekte des behandelten Gegenstands wiedergeben.

Geradezu vorbildlich heißt es im Gesetz über den Westdeutschen Rundfunk von 1954:

Der Westdeutsche Rundfunk soll die internationale Verständigung fördern, zum Frieden und zur sozialen Gerechtigkeit mahnen, die demokratischen Freiheiten verteidigen und nur der Wahrheit verpflichtet sein.

Als erste Erkenntnis bleibt also festzuhalten: Es gibt nicht nur eine passiv zu dulden Friedenspflicht der Massenmedien, sondern eine politisch aktivierende Pflicht. Die Massenmedien sollen von sich aus aktiv für den Frieden eintreten. Beim Thema Frieden, Völkerverständigung, soziale Gerechtigkeit und demokratische Freiheiten soll der Journalismus also nicht nur abbilden, was in der Wirklichkeit zu sehen ist, analog zur Spiegelwelt Theorie, er soll vielmehr mahnen, das heißt aus der Wirklichkeit aussuchen und gestalten, Vorbilder geben, zu Veränderung aufrufen, analog zur Vergrößerungsglas-Theorie. Friedensjournalismus – um ein Konzept von Johan Galtung aufzugreifen – ist eigentlich nichts Neues, entspricht vielmehr und seit Langem dem juristischen und ethischen Selbstverständnis von Journalismus und Massenmedien.

Warum hört oder liest man niemals eine Rechtfertigung bzw. Entschuldigung, für die oftmalige durchgeführte ungeprüfte Verbreitung von Lügen von Politikern & Geheimdiensten durch die Medien? Da diese annehmen, dadurch an Glaubwürdigkeit zu verlieren?

Aus dieser Quelle zur weiteren Verbreitung entnommen: Aus dem Buch von Prof. Dr. Jörg Becker: Krieg in den Medien, Medien im Krieg:

Hinsichtlich des 2. Irakkrieges lassen sich mindestens zehn Lügen der US-amerikanischen und britischen Regierung ausmachen, die von den Medien verbreitet wurden.

Die Al-Qaida-Lüge – Eine unterstellte Kooperation Saddam Hussein mit Al Qaida

Die Niger-Lüge – Angeblicher Uranankauf aus dem Niger durch den Irak

Die 45-Minuten-Lüge – Angebliche Einsatzbereitschaft irakischer Massenvernichtungswaffen innerhalb von 45 Minuten

Die Massenvernichtungswaffen-Lüge – Angebliche Massenvernichtungswaffen im Irak

Die Biowaffen-Lüge – Angeblich Biowaffen im Irak

Die Reichweiten-Lüge – Unterstellung, der Irak habe trotz erfolgter Demontage seiner Samud-Raketen mit einer Reichweite von 200 Kilometern weitere Raketen dieser Art.

Die Streubomben-Lüge – Es fand ein viel größerer Kriegseinsatz dieser Bomben durch die USA, als vorher angekündigt statt.

Die Jessica-Lynch-Lüge – Vom US-Militär manipulierte Befreiungsaktion einer US-Soldatin aus einem irakischen Krankenhaus

Die Bunker-Lüge – Fehlinformationen über die erfolgreiche Bombardierung eines Bunkers, in dem sich angeblich Saddam Hussein aufgehalten hatte

Die Statuen-Lüge – Das Stürzen der Hussein-Statue in Bagdad geschah durch das US-Militär, nicht durch die irakische Bevölkerung.

- <http://www.springer.com/de/book/9783658074760>

Jörg Becker ist Hochschullehrer und referiert zum Thema Feindbilder, Kriegseintrittslügen, verschwiegene Inhalte und verschwiegene Kriege, ökonomische Mechanismen und die Macht der Presseagenturen, Feindtheorien und Feindstrafrecht, Globalisierung des Holocaust (Der Auschwitz-Vergleich), Delegitimationsstrategie. Er spricht über Kriegerische Aufmerksamkeitsstrategie und selektive Wahrnehmung und zeigt den Markt als Motor für Mediengewalt auf.

Weitere Schlaglichter sind: Homogenisierung der weltweiten Presseberichterstattung, Propagandakriegsspiralen, Medienrevolutionen, East stratcom Team der EU-Kommission (EU Propaganda gegen Osteuropa ua gegen Russia today) und Rundfunkpolitik.

Weltnetz.tv→

Buchtipps zum Thema Medien, alle empfehlenswert:

Meinungsmacht, der Einfluss von Eliten auf Leitmedien und Alpha-Journalisten- eine kritische Netzwerkanalyse, Dr. Uwe Krüger, Medienwissenschaftler

Mainstream, Warum wir den Medien nicht mehr trauen können. Dr. Uwe Krüger, Medienwissenschaftler

Wenn Medien lügen, ein Blick hinter die Kulissen von manipulierten Medien und gekauften Journalisten, Autor und Journalist Heiko Haupt (SEHR EMPFEHLENSWERT)

Lückenpresse, Das Ende des Journalismus, wie wir ihn kannten. Ulrich Teusch, Politikwissenschaftler

Gekaufte Journalisten, wie Politiker, Geheimdienste und Hochfinanz Deutschlands Massenmedien lenken, Dr. Udo Ulfkotte, Journalist

Rettet die Medien, wie wir die vierte Gewalt gegen den Kapitalismus verteidigen, Julia Cage Am besten nichts Neues: Medien, Macht und Meinungsmache, Tom Schimmeck

Die Kriegsverkäufer, Geschichte der US-Propaganda von 1917 bis 2005 u. v. m. Andreas Elter, Suhrkamp Verlag.

Medien im Krieg, Krieg in den Medien, Prof. Dr. Jörg Becker.

Illegale Kriege, Wie die Nato Länder die UNO sabotieren, eine Chronik von Kuba bis Syrien, Dr. Daniele Ganser auch sein Buch: Amerika, das skrupellose Imperium.

Der schmutzige Krieg gegen Syrien, Dr. Tim Anderson

• <http://memoryholeblog.com/>

James F. Tracy, PHD, ist außerordentlicher Professor für Medienwissenschaften an der Atlantic Universität in Florida. Seine Arbeiten über Mediengeschichte, Politik und Kultur sind in zahlreichen akademischen Zeitschriften und Sammelbänden sowie alternativen Nachrichtenquellen und Meinungsforen erschienen. Tracy ist Herausgeber der Zeitschrift Democratic Communiqué der Union for Democratic Communications und Mitautor von „Censored 2013: The Top Censored Stories and Media Analysis of 2011-2012“ von Project Censored. Weitere Schriften und Information können der Websitememoryholeblog.com entnommen werden.

Die CIA und die Medien: 50 Tatsachen, die in der Welt bekannt werden müssen

Global Research, 28.08.15

Übersetzung: luftpost-kl.de

Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges übt die Central Intelligence Agency / CIA beträchtlichen Einfluss auf die Medien in den USA und im Ausland aus und bestimmt zunehmend, was die Öffentlichkeit sieht, hört und liest. CIA-Publizisten und Journalisten bestreiten das natürlich, aber ihre manchmal durchsickernde Einflussnahme weist in eine ganz andere Richtung, die Medienhistoriker nur nicht untersuchen wollen.

Wenn Journalisten ihren Beruf ernst nehmen, sammeln sie Informationen über Personen, Schauplätze, Ereignisse und Probleme. In der Theorie klären sie damit die Menschen über die Welt auf und stärken dadurch die Demokratie. Das ist auch der Grund, warum sich Geheimdienste an Nachrichtenagenturen und einzelne Journalisten heranmachen, wie es der deutsche Journalist Udo Ulfkotte (siehe 47.) beschrieben hat; diese Praxis ist heute mindestens ebenso verbreitet, wie sie es auf dem Höhepunkt des Kalten Krieges schon einmal war.

Betrachten Sie unter diesem Aspekt den Wahlbetrug bei den US-Präsidentenwahlen in den Jahren 2000 und 2004, die Ereignisse am 11. September 2001, die Überfälle auf Afghanistan und auf den Irak, die Destabilisierung Syriens und die Erschaffung des “ISIS”.

Obwohl diese Ereignisse zu den wichtigsten der neueren Weltgeschichte gehören, wird die US-Bevölkerung darüber nur sehr einseitig informiert. In einem Zeitalter mit modernsten Nachrichtentechnologien, das vor Informationen überquillt, geben sich viele US-Bürger trotzdem der Illusion hin, sie seien gut informiert; deshalb ist zu fragen, warum sie das eigentlich glauben?

Warum versäumen es außerdem so viele angesehene US-Journalisten immer wieder, tiefgreifende Ereignisse und tragische Entwicklungen aus den letzten 50 Jahren der US-Geschichte – zum Beispiel die politischen Morde in den 1960er Jahren oder die führende Rolle der CIA im internationalen Drogenhandel – kritisch zu hinterfragen?

Populäre und akademische Kommentatoren haben bereits verschiedene Gründe für das fast komplette Versagen des Mainstream-Journalismus auf diesem Gebiet genannt: die Hierarchie in den Redaktionen, der von Werbekunden ausgehende Druck, die Eigentumsverhältnisse in den Medienkonzernen, das Vertrauen der Nachrichtenagenturen auf "offizielle Quellen" oder die Anpassung der Journalisten aus Karrieregründen. Zweifellos gibt es auch erheblichen Einfluss von Public-Relations-Managern. Das alles erklärt aber nicht wie das immer wieder funktioniert.

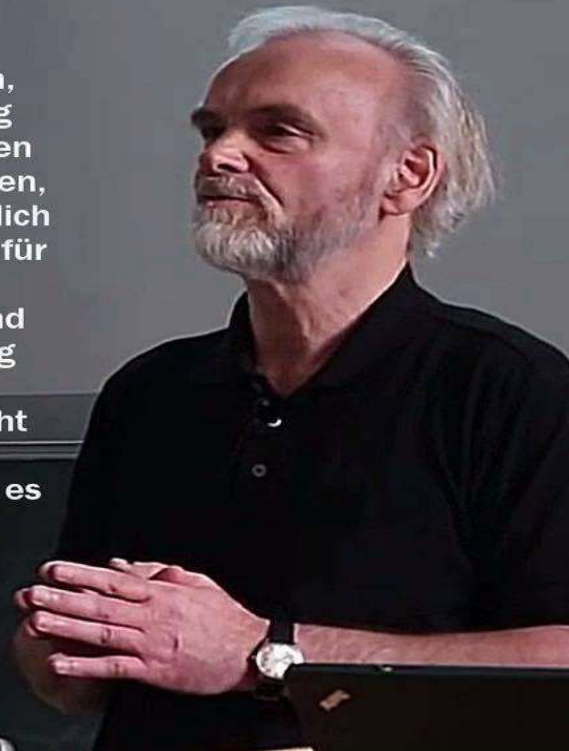
Was die **allermeisten Menschen aufgrund fehlendem Lesens nicht wissen** ist, das zum Beispiel im Vorfeld des letzten illegalen auf Lügen basierten IRAK-Krieges mit über einer Million Toten ein MI6-Unterredung mit der englischen Regierung und der amerikanischen Regierung 8 Monate im Vorfeld des US-Angriffes auf den Irak in der Sunday Times ein Memo veröffentlicht wurde, am 01.05.2005, das sogenannten **„Downing Street Memo“** mit den **offiziellen Mitschnitten einer Unterweisung, die Richard Dearlove**, der ehemalige Leiter des MI6 Tony Blair und anderen Mitgliedern dieses Kriegs-Kabinetts gegeben hatte. Das ist öffentlich! Diese US-Unterweisung hatte am 23.07.2001 stattgefunden, etwa 8 Monate vor dem Angriff auf den Irak. Dearlove berichtete, nachdem er gerade von einem Treffen mit Mitgliedern der Bush Regierung zurückgekehrt war, **dass diese beschlossen hätten, einen Regimewechsel im Irak durch einen KRIEG herbeizuführen, der durch die Verbindung von Terrorismus mit Massenverbindungswaffen gerechtfertigt werden soll**. Zur Frage, wie sich die Bush-Regierung sicher sein konnte, dass Geheimdienstberichte Iraks Besitz von Massenvernichtungswaffen stützen würde, sagte Dearlove, dass **„die Geheimdienstfakten und Fakten um diese Politik herum festgelegt**

werden.“

US KRIEGE 20 MILLIONEN TOTE

„Wir müssen wissen, dass wir in einem Manipulationskontext sind ... Insgesamt ergeben sich aus offiziellen Dokumenten, dass die USA seit dem Zweiten Weltkrieg für den Tod von 20-30 Millionen Menschen verantwortlich sind. Das sind Dimensionen, dass man sich fragt: Wie kann es eigentlich gelingen, solch monströse Dimensionen für die Bevölkerung praktisch vollständig unsichtbar zu machen? ... Die Fakten sind bekannt. Sie sind nur für die Bevölkerung durch Fragmentierung und Dekontextualisierung unsichtbar gemacht worden. Das heißt, es ist einfach nicht passiert. Und wenn es passiert ist, spielt es keine Rolle. Es interessiert niemanden.“

Quelle: YouTube, Psychologieprofessor Dr. Rainer Mausfeld: „Warum schweigen die Lämmer?“ - Techniken des Meinungs- und Empörungsmanagements. Vortrag an der Christian Albrechts Universität Kiel am 22.06.2015



Am nächsten Tag erwähnte ein New York Times Artikel den Bericht der Sunday Times, **ABER die explosive Aussage** des Memos, dass die Fakten und Geheimdienstnachrichten „festlegt“ würden, wurde im wurden im fünfzehnten **Absatz BEGRABEN und nicht mehr weiter erörtert**. Sechs Wochen später erörterte das „Leitmedium“ einen weiteren Bericht über das Memo, der dieses als unbedeutend darstellte. **Der Rest der US-Medien folgte nach, mit dem Ergebnis, dass der Großteil des amerikanischen Volkes, das noch NIE von dem Memo gehört hat**, glaubt, dass die Bush Regierung auf Grundlage von „schlechten Geheimdienstinformationen“ in den Krieg zog. Die US-Medien halfen somit, die KRIEGS-**VERSCHWÖRUNG zu verbergen. So funktioniert die gezielte gekaufte**

US-NATO-Kriegsverkäuferkriegsmedien

Meinungsmanipulation durch gezieltes TOTSCHWEIGEN!

Die **Totschweigerignoranten & Totschweigerunwissende** sind eigentlich **epistemologische Krüppel**, also Menschen OHNE gesichertem Wissen, die in ihrer geistigen Welt leben und über ein Weltbild verfügen, dass mit der Realität nicht übereinstimmt und zahlreiche Totschweigerlücken aufweist und eigentlich eine kognitive Einfalt ist, da sich ja immer mehr von den Medien völlig abwenden und dann in informeller Isolation ein Dasein führen und keine, oder viel zu unzureichend Fachbücher lesen. In der psychologischen Kriegsführung wird von Militärs und Geheimdiensten die **gezielte kognitive Infiltration** des Feindes durch Propaganda versucht eine Zersetzung des Feindes zu verursachen. Das gezielte jahrzehntelange zahlreiche systemische Totschweigen der Medien ist eine gezielte psychologische geistige Manipulation und kann abgeleitet als **psychologische Totschweigermedienzuschauermanipulation** bezeichnet werden, Totschweigen ist ein

geistiges Ausblendungsinstrument, oder Ausblendungswaffe. Die jahrzehntelange Totschweigerverschwörung, die faktenbasiert & tatsachenbasiert eindeutig vielfach nachweisbar ist sowie völlig unwiderlegbar ist, jetzt auch noch als eine Verschwörungstheorie zu diskreditieren, wäre das mediale Diskreditierungsinstrument Verschwörungstheorie, mediale Diskreditierungswerkzeug oder die mediale Diskreditierungswaffe von frei behaupteter ohne Gegenbeweise mit üblicherweise auch mit einer gegenargumentlosen Verschwörungstheoriebehauptung einzusetzen.

Die Totschweigerkritik mit Totschweigerkritikzensur, also mit Totschweigerkritiktotschweigen zu begegnen ist natürlich vorauszusehen gewesen, aber die die Auffüllung der augenscheinlichsten schwerbelastenden und unwiderlegbaren Beweise, die zur völligen AUFDECKUNG dieser so miesen, so schändlichen, so schäbigen, so schädigenden, so gefährlichen, verlogenen, so betrügerisch agierende, so manipulierende Hofberichterstatter-Totschweiger-, „Medien „Situation ALLEN ÖSTERREICHERN KLAR UND DEUTLICH vor Augen führen zu können mit Tausenden Beweisen, hat diese Totschweiger-Konfrontation, also zuerst die aktive geniale konfrontative-provokative Totschweigermedienkampagne die sich in den Totschweigerpapierkrieg eskalierte notwendig gemacht. GRUNDSÄTZLICH ist klar: In einer offenen Gesellschaft ist ZENSUR, also **TOTSCHWEIGEN, NICHT MIT DEN GRUNDSÄTZEN DER MEINUNGSFREIHEIT VEREINBAR. ÜBERHAUPT NICHT. ALOS UNVEREINBAR IST. TOTSCHWEIGEN IST UNVEREINBAR! TOTSCHWEIGER-ZENSUR, GEHT GAR NICHT!** Comprene? Alle Menschen die klar denken und das alles völlig durchschauen können, empfinden das sogar das gezielte Totschweigen sogar als **psychologische Aggression**. Als einen **totenstillen unsichtbaren unhörbaren gezielten psychologischen Totschweigergeistangriff** und kann demnach der Psychologischen Kampfführung (PSK) zugerechnet werden. (Klar ist mir, hier könnten Sie erstmals begründet Einwände vorbringen, da Ihnen höchstwahrscheinlich das klarsehen nicht geistig zur Verfügung steht). Psychologische Kriegsführung ist ja Kampf, hier Meinungskampfsteuerung, und ist ein Krieg aus dem Hinterhalt, hier Totschweigerhinterhalt. Die aggressive Dynamik der Fortführung ihres gezielten Totschweigens wird Sie in den Abgrund stürzen. **Psychologische Kampfführung bei Totschweigen** geht in Österreich nach hinten los, da das zahlreiche Totschweigen völlig aufgedeckt ist und jetzt vor der Veröffentlichung steht. Klar ist: Wer sich aber gegen die **psychologischen Totschweiger-Angriffe** verteidigen will, muss Klarheit haben. Die Klarheit in den Fragen der psychologischen geistigen Verteidigung beginnt mit der Ordnung der erkennbaren Absichten, Grundsätze und Ziele des Feindes. Die Waffengattung Totschweigen in der **medialen psychologischen Kriegsführung gegen die Bevölkerung** MUSS einen Strafparagrafen zur Verhinderung erhalten. Für Menschen die das Totschweigen völlig durchschaut haben ist Totschweigen auch eine Art Agitation, im Sinne von aggressiver Tätigkeit zur Beeinflussung anderer. Also eine **aggressive Totschweigeragitation**. (Auch hier könnten Sie, als nicht klar Seher, eine andere Meinung haben, eh klar, können Sie aber in den beiden Fällen gerne für sich behalten.) Für mich ist gezieltes Totschweigen ein Angriff auf meine Seele. Totschweigen verseucht auch die öffentliche Meinung, ist also eine Totschweigenmeinungsseuche. Totschweigen ist zugleich eine Wahrheitsabotage, also ein **Totschweigersabotageakt**. Totschweigen ist auch ein Totschweigerterror. Totschweigen als Totschweigerpsychologie und Totschweigerwaffe einzusetzen, gehört hart bestraft. Je mehr Wissenslücken und je mehr

Informationslücken entstehen, desto näher kommen die **Handwerker des Totschweigens** ihren weiter gesteckten **Totschweigerprofit-Zielen**. Ein totalitärer faschistischer US-Kriegsweltstaat, wird von mir/uns NICHT zugelassen, keine US-Weltherrschaft des Kriegsimperiums! **Totschweigen ist ja eine klandestine psychologische Beeinflussungswaffe die gezielt im Hintergrund/Untergrund eingesetzt, und sehr massive Lücken im Weltbild, im Wissen, in Zusammenhängen und in Erkenntnissen verursacht, und kann als stille gemeingefährliche Weltbildzersetzungswaffe angesehen werden. Psychologische gezielte Totschweigerangriffe sind sehr diffus & perfide unsichtbar, unhörbar und allermeisten gar nicht als solche zu erkennen. Freund (Wahrheit) und Feind (Lüge) sind nicht mehr unterscheidbar.** Totschweiger haben mit ihrem zahlreichen gezielten Totschweigen es auf diese Weise unbemerkt die eigene Gesellschaft, die politischen Institutionen und das Militär unterwandert und durch geschickte geistige gezielte Manipulation eine Hinwendung zum tatenlosen Schweigen, zum stillen Akzeptieren, zum hinnehmen aller Missstände & Ungerechtigkeiten, zum Anpassen und unterwerfen, zum Konformismus, um damit abfinden erreichen können. **Totschweigen ist eine gefährliche Psychotechnik**, wie es die Gehirnwäsche durch Propaganda auch ist. Die **psychische Unterwanderung des Geistes durch Totschweigen & Manipulationen sowie Lügen** die für die Öffentlichkeit schwer zu erkennen sind, haben es geschafft das **Totschweigen unerkannt, unhörbar und völlig unsichtbar zu machen, TOTSCHWEIGERBLIND, TOTSCHWEIGERSTOCKBLIND.** Totschweigen als psychologische Waffe misszuverwenden, ist aus der untersten Schublade in den Redaktionen entsprungen. Die geistige Verteidigungsbereitschaft wird durch Totschweigen unterwandert. Wenn Totschweigen den Geist vollständig durchdringt, ist nichts mehr drinnen. Alles **totgedacht durch Totschweigen.** Totschweigen als schwer zu erkennenden, unterbewusst wirkenden psychologischen Angriff, muss ein Totschweigerstrafparagraf entgegengesetzt werden. Totschweigen ist auch eine **Totschweigersubversion**, eine in der verborgenden betriebenen gezielten geistigen Untergrabung. Es sollte jeder in ganz Österreich eine geistige Auseinandersetzung mit dem Totschweigethema unternehmen, am besten das **Totschweiger-Dossier** studieren. Totschweigen als eine ideologisch hochaufgeladene emotionale geistige Auseinandersetzung des jahrzehntelangen belogen & betrogen & benachteiligt Werdens zu sehen und zu erkennen, kann den Frust, den Zorn, die Wut, den Hass auf die Totschweiger sehr verstärken. Die Bevölkerung muss endlich ein Medienkompetenz sich erarbeiten und eine sehr hohe Wachsamkeit entwickeln um Totschweigen erkennen zu können. Es benötigt eine **geistige Rüstung** um nicht dem **Feindfeuer des Totschweigens** zu erliegen. Eine Professionalisierung der Psychologischen Kriegsführung im Totschweigen muss unterbunden werden, und alles zur Eindämmung und völligen Vernichtung muss unternommen werden, um diese extremen **Totschweigergefahren** und die extremen **Totschweigergeldverluste** und **Totschweigermenschenverluste** endlich völlig zu unterbinden. Es benötigt den **Totschweiger-End-Vernichtungskampf**, der in absehbarer Zeit vor den Türen der Redaktionen und in den Redaktionen geführt werden wird. Durch **Totschweigeraufklärung** muss die **Totschweigerbeeinflussung** und durch die Demontage aller Totschweiger können die Totschweiger aus dem Weg geräumt werden und es muss ein wirksamer **Totschweigerabschreckungsschutzschirm** aufgespannt werden. **SAFTY FIRST! WIRKSAMER SCHUTZ** vor TOTSCHWEIGER hat OBERSTE Priorität! Es sollte auch ein weltweiter KAMPF dem Kampf durch TOTSCHWEIGERTOD gegen die Totschweiger vom geistigen Zaun gerissen werden und bis zum Endsieg geführt werden, ein notwendiger

Totschweigerabwehrvernichtungskampf. Eine sicherheitspolitische Totschweiger-Agenda ist auch längst äußerst notwendig. Wir benötigen eine **Totschweigerimmunität**. Ein geistiges **Totschweigerschutzschild**. Eine geistige **Totschweigerfirewall**. Eine geistige **Totschweigerimmunisierung**. Ein **Totschweigenaufweckmittel**, wie das **Totschweigerdossier** eines ist. Öffentliche **Totschweigerwarnsirenen**, die bei jedem Totschweigen Totschweigerwarnsignale für die ganze Öffentlichkeit hörend laut tönen. Eine **tapfere geistige Totschweiger- und Manipulations- und Propaganda- sowie Feindbild- und Narrativverteidigung** sollte künftig zu der geistigen Grundausrüstung aller Österreicher gehören. Wie aus der psychologischen Kriegsführung bekannt ist, ist die psychologische Kriegsführung ein Instrument 1. der psychologischen Destabilisierung, 2. der psychologischen Mobilisierung, 3. der psychologischen Zersetzung, 4. der psychologischen Verwirrung, 5. der psychologischen Isolation, ein zentrales Mittel ist Desinformation, oder durch gezieltes Totschweigen von Fakten, Tatsachen, Umständen, Ereignissen, Geschichte, Ursachen, Motiven, also wesentliche Informationen vorenthalten und manipulative Desinformationen gezielt zur geistigen Steuerung einsetzen. Hier ein Ausschnitt eines diesbezüglichen Artikels: Quelle: <https://www.friedenskooperative.de/friedensforum/artikel/psychologische-kriegsfuehrung-und-information>

Das Konzept der psychologischen Kriegsführung geht weit über bloße Propaganda hinaus. Auch offene oder verdeckte Gewalt – von der Zerstörung von Dingen bis zum gezielten Mord – kann zum Repertoire gehören. Das „Psychologische“ der psychologischen Kriegsführung spezifiziert somit in erster Linie die Wirkung. Propaganda, Spionage, Subversion und Sabotage, gezielte Anschläge und Guerillaeinsätze von Spezialkommandos hinter feindlichen Linien. Sie sowie jegliche Form der Erzeugung politischen, kulturellen, ökonomischen oder sozialen Drucks sollen beim Feind Irritation, Misstrauen, Furcht und Hoffnungslosigkeit erzeugen.

Strategische Vorgehensweise

Den Kern psychologischer Kriegsführung bildet Propaganda. Diese begleitet oft auch andere Aktionen, die eine Destabilisierung des Gegners zum Ziel haben. Damit die Propaganda den Gegner möglichst erreicht, bedarf es genauer Informationen über dessen mögliche (moralische) Stärken und insb. Schwächen. Die systematische Erfassung und Analyse der Zielgruppe ist daher der erste Schritt gezielter Maßnahmen psychologischer Kriegsführung. Hierzu gehören beispielsweise die Analyse der Feindpresse, die Befragung von Gefangenen und Überläufern, Spionageeinsätze sowie das Abhören offizieller und privater Kommunikation auf Seiten des Gegners. Auf der Basis dieser Analyse werden im nächsten Schritt Zeit, Ort und konkretes Ziel der geplanten Maßnahmen festgelegt und aufeinander abgestimmt. In der Regel wird versucht, die propagandistischen Inhalte auf verschiedenen, scheinbar unabhängigen Wegen ans Ziel zu bringen. Als besonders hilfreich gilt es, möglichst glaubhafte Quellen vorzugeben oder tatsächlich zu diesem Zweck zu instrumentalisieren. Dazu zählen insb. auch die traditionellen Medien.

Die Rolle der Massenmedien

Die Einschätzungen, Urteile und Einstellungen eines Menschen zu einem Konflikt oder Krieg basieren oft nicht auf direktem Erleben und eigener Wahrnehmung, sondern auf sekundär (vor allem massenmedial) vermittelten Berichten und Darstellungen, welche die Basis für

individuelle Verarbeitungsprozesse zur sozialen Konstruktion von Wirklichkeit bilden. Das Bestreben, möglichst breite Wirkungen zu erzielen, lässt Massenmedien daher zu integralen Bestandteilen psychologischer Kriegführung werden. Die kombinierte Verwendung von Gewalt und Massenkommunikation erleichtert es den Strategen psychologischer Kriegführung, ihre jeweiligen politisch-militärischen Ziele zu erreichen.

Bis zum Zweiten Weltkrieg wurde Propaganda vor allem über Zeitungen, Flugblätter (verbreitet über Flugzeuge, Ballons oder Flugblattgranaten) und Lautsprecherdurchsagen transportiert. Neue technische Entwicklungen boten zusätzliche Möglichkeiten, Informationen und Propaganda zum Gegner zu senden. Sandten früher feststehende Kurzwellenstationen ihre Rundfunkbotschaften in Richtung des Gegners, so werden heute auch Flugzeuge als flexible Sendestationen eingesetzt, die in der Lage sind, in weitem Umkreis bestehende Sender zu überlagern. Die ausgestrahlten Sendungen werden von den Einheiten für psychologische Kriegführung produziert und sollen dazu dienen, die Propaganda des Gegners zu stören bzw. eigene Informationen und Desinformationen zu verbreiten. Zusätzlich zur direkten Verbreitung von Propaganda ist auch die Einflussnahme auf andere Medien- und Nachrichtenkanäle Ziel der Strategien psychologischer Kriegführung. Das im Irakkrieg 2003 von den USA entwickelte Konzept der „embeded journalists“, d.h. ziviler Journalisten, die direkt kämpfenden Einheiten angeschlossen sind und sich hierfür einem genauen Regelkatalog für ihre Berichterstattung unterwerfen müssen, spielt diesem Ziel in die Hände. Selbst die Vorzüge des Internets – flexible und schnelle Verbreitung von Informationen – können gezielt strategisch infiltriert und solcherart ein potentiell zur Demokratisierung von Information und Aufklärung geeignetes Medium militärisch funktionalisiert werden.

Die Gegenwart der Zukunft: „Information Warfare“

Informatik und Computertechnik waren seit dem Zweiten Weltkrieg für das Militär von hoher Bedeutung. Der Fokus lag dabei zum einen auf der Waffenentwicklung (z.B. ballistische Berechnungen, Raketensteuerung, Kampfroborer), zum anderen in der Verteilung und Verarbeitung von Informationen (z.B. Kommunikationssysteme, Aufklärungssysteme, Frühwarn- und Entscheidungssysteme). Heute ist das Militär zwar nicht mehr als dominierender Protagonist der Informatikentwicklung anzusehen, doch fließen immer noch erhebliche Mittel direkt oder indirekt aus militärischen Quellen. Vor allem hat das Militär sein Augenmerk auf der Verwendbarkeit ziviler informationstechnischer Entwicklungen für die eigenen Zwecke. Im Bereich militärischer Aufklärung und bei Kampfeinsätzen ist die Bedeutung von Informationstechnik in jüngerer Zeit massiv gestiegen.

Unter dem seit Mitte der 90er Jahre zunehmend verwendeten Begriff „Information Warfare“ versteht man jegliche Aktivität, um Informationen des Gegners auszuwerten, zu bestreiten, zu verfälschen oder zu zerstören, während die eigenen Informationen gegen ähnliche Maßnahmen geschützt werden und für die militärischen Operationen genutzt werden (in Anlehnung an eine Definition der US Air Force von 1995). Beispielsweise wurden in dem im Juni 2000 veröffentlichten Masterplan der US-Streitkräfte für die nächsten 20 Jahre (Joint Chiefs of Staff, 2000) „information operations“ als wesentlich für Gewährleistung einer umfassenden Überlegenheit in Friedenszeiten, wie auch in Krisen und Konflikten bezeichnet. „Information“ wird dabei gleichermaßen als Ziel, Waffe, Quelle oder Einsatzfeld verstanden. Als Einsatzfeld wird „Information“ dabei den klassischen Gefechtsfeldern See, Land, Luft und Weltraum gleichgestellt.

Strategische Planungen richten sich sowohl gegen die Informationstechnik-Infrastruktur des Gegners (zur Störung des Informationsflusses, analog zu Angriffen auf Brücken und Verkehrsknotenpunkte, um die Mobilität des Gegners einzuschränken), als auch gegen die Daten selbst (Ausspähen und Manipulation von Informationen, Einschleusen von Fehlinformationen). In diesem Sinne greift „Information Warfare“ die Konzepte psychologischer Kriegführung auf und setzt diese fort.

Aufgrund der zunehmenden Abhängigkeit der Gesellschaft von Informations- und Kommunikationstechnik und dem fließenden Übergang zwischen ziviler und militärischer Infrastruktur können informationelle Angriffe ebenso gravierende Folgen haben wie zerstörerische Angriffe gegen Telekommunikationsanlagen. Kennzeichnend für „Information Warfare“ ist dabei auch der Ansatz deutlich unterhalb der Schwelle klassischer militärischer Auseinandersetzungen. Ohne „offiziell“ Krieg zu führen lassen sich „Information-Warfare“-Operationen wirksam durchführen. Angriffe auf die Informationsinfrastruktur des Gegners, beispielsweise durch Hacker, können lange Zeit verdeckt gehalten werden.

Der vernebelte Informationskrieg

Die Idee des Informationskrieges machte seit ca. 1993 Karriere parallel zum Boom des Internets. Schon 1995 war „Information Warfare“ das Leitbild für alle Forschungs- und Entwicklungspläne des amerikanischen Militärs. Gleichzeitig rückten die Einheiten für psychologische Kriegführung verstärkt ins Zentrum strategischer und taktischer Überlegungen.

Aus dem militärischen Sprachgebrauch stammende Begriffe wie „chirurgische Präzisionsschläge“, „information operations“ und „virtuelle Schlachtfelder“ scheinen einen unblutigeren Krieg zu versprechen. Doch „Information Warfare“ ist keinesfalls ein Konzept der unblutigen Kriege, vielmehr geht es darum, den klassischen Krieg zu effektivieren und gleichzeitig die gewaltsame Interessendurchsetzung auch unterhalb der Schwelle eines „offiziellen“ Krieges leichter zu ermöglichen. Die Konsequenz ist eine Militarisierung des Alltags: Die uns im zivilen Leben direkt umgebende Informationstechnik wird mehr und mehr zum Gegenstand militärischer Überlegungen und damit ein sicherheitsrelevantes Objekt, das der Logik militärischer Kontrolle und Sicherheitsanforderungen genügen muss. Die zunehmende Einschränkung von Bürgerrechten unter Verweise auf Terroristenbekämpfung sowie die Gefährdung der Privatsphäre durch staatliche und private Datensammelei tragen das ihre zur Verletzlichkeit der Zivilgesellschaft bei.

Die zunehmende Flut von Veröffentlichungen zum Thema „Information Warfare“ zeichnet sich in vielen Fällen durch Spekulationen, Mutmaßungen, Gerüchte und zyklische Verweise aus. Auch offizielle Papiere beispielsweise der US Armee oder der Bundeswehr machen da keine Ausnahme. Unkorrektheit wird mit Geheimhaltung begründet. Denn eines ist klar: Mit der Idee des „Information Warfare“ lässt sich trefflich „Information Warfare“ betreiben – denn die Angst des Gegners davor, was alles möglich sein könnte, ist wohl ebenso wichtig oder gar wichtiger als die tatsächlichen Fähigkeiten und Potentiale in diesem Bereich, womit sich der Kreis zur psychologischen Kriegführung endgültig schließt.

Der Beitrag ist eine stark gekürzte und bearbeitete Fassung des Kapitels „Psychologische Kriegführung und Information Warfare“ aus „Krieg und Frieden – Handbuch der Konflikt- und Friedenspsychologie“ (Beltz-Verlag 2004); detaillierte Quellenangaben siehe dort.

OK. Im **Nato-Sprachgebrauch**, oder **NATO-Jargon** werden **Medienkampagnen MEDIAOPS** die Teilgebiete von **NATO-INFOOPS** sind und gewöhnlich im zivilen Sprachgebrauch Public Relations/Medienarbeit benannt oder bezeichnet werden, obwohl das **gezielte Propaganda & NATO-Desinformation** ist. Diesen begrifflichen Unterschieden und hierarchischen Zuordnungen entsprechen Entscheidungs- und Befehlswege. Die (deutsche) Bundeswehr hat als spezifische Form bzw. Doktrin der psychologischen Kriegsführung die **Operative Information (OPINFO)** entwickelt, was die NATO-Terminologie in gewisser Weise zusammenfasst. Erfährt man in der Wiki. In Österreich, zum Beispiel vom Heeresnachrichtenamt werden auch gezielt **VERLEUMDUNGSLÜGEN** benützt um **Drohnenmordbeteiligtenkritiker vor Gericht** zu zerren und mir saftige Geldstrafen aufzubrummen, obwohl eine mehrjährige Haftstrafe das eigentliche Ziel war, um den **Drohnenmordkritiker von der öffentlichen Bühne (mich endlich zum Schweigen, zum Totschweigen zu bringen)** und um mich bis drei Jahre ins Gefängnis zu stecken, **WEISS ICH AUS EIGENER ERFAHRUNG**. Ich habe Beweise. Offensichtliche. Das Gericht jedoch erfrechte sich, **BLIND** zu spielen. **ERKENNTNISBLIND** und **STOCKBLIND**. Somit sind ca.10 österr. Richter und 8 Staatsanwälte **BEITRAGSTÄTER** im **VERTUSCHEN & TOTSCHWEIGEN** der zwanzigjährigen **KRIEGSBETEILIGUNG** durch die **US-Spionagetätigkeiten** auf der Abhörstation Königswarte durch das Heeresnachrichtenamt. **UNFAIRE Verleumdungs-PROZESSE** begleiten das **MORDEN** mit einer **LIZENZ** über dem **GESETZ** stehend in **ÖSTERREICH!** Der Generalmajor Sascha Bozoky hat eine österr. Ex-Soldaten hochverraten. Um als **US-VASALL** der CIA tief in den Arsch zu kriechen und beim Massendrohnenmord heiter weiter die Zielortungsdaten der zu 98 % unschuldigen Drohnenmordopfer für die CIA-Drohnenmörder auszuspionieren und zu liefern. Er ist aktiver Massenmordhandlanger und CIA-Erfüllungsgehilfe und erhält vom österr. Steuerzahler dafür ein Generalsgehalt. Hallo?!

Nirgendwo ist die **Totschweiger-Industrie** so ausgeprägt und ertragreich wie in Österreich. Wir sind weltweit die Nr. 1, im Totschweigen. Wir sind das Zentrum des Totschweigens, wir sind der Mittelpunkt allen Totschweigens. So zahlreich vertuscht & totgeschwiegen wird nirgendwo auf der ganzen Welt. In der gesamten Menschheitsgeschichte hat es noch nie eine so große Ballung an Totschweigerei wie in Österreich gegeben. Über 1 Billion konnte die Totschweigerei durch gezielte Totschweigeunterstützung bei der Umverteilung von unten nach Oben unterstützend totschiweigen. Zum Schaden der Bevölkerung durch Politik & Hofberichterstattertotschweiger. Das heißt **NIEMALS** zuvor haben **durch unsere hart verdienten Steuergelder stillgekaufte Medien ALLE IHRE MEDIENKONSUMENTEN VÖLLIG VERARSCHT** und um eine **BILLION VERARSCHT**, seit über **zwanzig Jahren, läuft das profitable TOTSCHWEIGEN, wir sind auch das Totschweige-paradies und der Totschweigerhimmel**. Gefüllte Taschen, gefüllte Tresore, gefüllte Bankkonten der **TOTSCHWEIGER VERSUS 1 BILLION VERLUST** bei dem **BEVÖLKERUNGSVERLIEREN, OPFER** des gezielten Totschweigens, den Belogenen, den Betrogenen, den Getäuschten, den Das Totschweigen hat eine omnipräsente Stellung in Österreich erreicht, da alle Hofberichterstatter seit Jahrzehnten von der Öffentlichkeit unbemerkt systematisch zahlreich gezielt totschiweigen.

Ein neues Totschweigerwochenende beginnt, das Totschweigen wird heiter weiter betrieben. Beim Aufkommen, bei der Aufdeckung gegenüber der Öffentlichkeit der Totschweigerverschwörung und der Bekanntmachung aller zahlreichen Auswirkungen wird ein Wendepunkt, eine Zeitenwende in der österreichischen Hofberichterstatter-Totschweigerwelt bevorstehen. Ihr fortgesetztes Totschweigen wird böse Auswirkungen zeitigen. Sehr böse. Gestern habe ich das Totschweigerdossier zwei zum Lesen gegeben. Beide haben mich ein paar Stunden später angerufen und konnten nicht glauben, was in Österreich für ein enormes Totschweigerumverteilungsspiel im Gange ist. Was beide am meisten aufgeregt hat, dass wir dafür dem ORF auch noch GIS Gebühren bezahlt haben. Beide sind stockwütend oder zornig. Bisher hat jeder der die Sache Totschweigerauswirkungen geistig erfassen konnten, nach kurzer Überlegungszeit tiefe Empörung verspürt. Auch für, dass das wir Jahrzehntlang so gezielt und hinterhältig finanziell durch Politik & Totschweiger belogen & betrogen wurden. Natürlich ärgert es beide, dass wir dafür im Jahr noch dazu 300 Millionen Steuergelder in die Totschweigerrachen werfen lassen. Also es regt die Menschen auf, dass wir für unser eigenes durch die Hofberichterstatter ausgeführte BESCHISSEN werden, auch noch 300 Millionen im Jahr hart verdienter Steuern zahlen müssen. Beide habe die Erkenntnis erlangt, dass diese abartige Hofberichterstatter-Totschweigerfinanzierung SOFORT aufhören MUSS! Können Sie bitte auch das TOTSCHWEIGEN? Umso mehr es erfahren, umso größer wird der Zorn ansteigen und den notwendigen VERÄNDERUNGSDRUCK erzeugen. Darum habe ich mir erlaubt, heute mal die ersten drei Alternativmedien anzuschreiben. Kostet ja nix. Somit ist anzunehmen, dass das Totschweigerthema nächste Woche erstmals in eine breitere Öffentlichkeit kommt. Ein Medium hat 57.000 Follower, eines ist kleiner und das andere erheblich größer. Ich denke zwei oder vielleicht sogar drei werden nächste Woche berichtet. WAS BEDEUTET: vier Monate 100 MAINSTREAMMEDIEN-HOFBERICHTERSTATTER-TOTSCHWEIGER mit Hunderten Emails darüber zu informieren, was bei IHNEN FALSCH läuft, hat nicht dazu geführt, die massive konstruktive Kritik KONSTRUKTIV zu verwenden, NEIN, TOTSCHWEIGEN BIS ZUM BITTEREN ENDE. Also. ALTERNATIVMEDIEN sind bei WEITEM bessere JOURNALISTEN, als ALLE Hofberichterstatter NICHT-JOURNALISTIN-Totschweiger im Mainstream zusammen, der von uns mit 300 Millionen Steuergelder versorgten HOFBERICHTERSTATTER-TOTSCHWEIGER. Diese STEUERGELDER sind HINAUSGESCHMISSEN! DAS IST KEIN SORGSAMTER UMGANG MIT UNSEREN STEUERN. DAS IST HINAUSGESCHMISSENES STEUERGELT, das als TOTSCHWEIGER-STILLHALTE-MEDIENANZEIGEN-ANFÜTTERUNGSGELDER in der gesamten TOTSCHWEIGER-HOFBERICHTERSTATTER-SZENE GIERIG und VÖLLIG SÜCHTIG DANACH, da ABHÄNGIG, mit ZAHLREICHEN INTERESSENSKONFLIKTEN BELADEN, man zum politisch-korrekten vorausseilend willfährigen unkritischen würdelosen HOFBERICHTERSTATTER-TOTSCHWEIGER mutiert, und den Journalismus aufgegeben hat, das Berufsethos aufgegeben hat, die Anständigkeit aufgegeben hat, alle Skrupel abgelegt hat, seine Empathie unterdrückt oder sich völlig davon befreit hat, keinerlei GEWISSEN mehr hat, alle Österreicher belügt, betrügt, manipuliert, täuscht, finanziell schädigt, verrätet, hintergeht und seine gut bezahlten Job, der zu einem großen Teil auf Steuergelder basiert, dazu verwendet seine quasi Arbeitgeber dem

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Steuerzahler alles Mögliche und sehr zahlreich -TOTSCHWEIGT, ihm vorenthalten, ihn ausschließt, ihn für dumm & dämlich verkauft, verarscht, ... u. v. m. SIE SIND GEFEUERT! Packen Sie Ihre Sachen und gehen Sie sich schämen. Am Beste kommen Sie uns nicht unter die Augen. Das wäre eine offensichtliche Verhöhnung und Totschweigerprovokation. Ein kleiner Totschweigertipp: Nähern Sie sich keinen zornigen Menschen der auf Totschweiger einen großen Zorn hat, da er jahrzehntelang belogen, betrogen, verarscht wurde. Comprene? Ihr verschissenes Totschweigerverhalten macht jedem der bei klarem Verstand ist ZORNIG, SEHR ZORNIG, WÜTEND, HASSERFÜLLT. Glauben Sie mir nicht? Dann gebe ich Ihnen einen Tipp, wie Sie das ganz leicht erkennen können. Drucken Sie das Totschweigerdossier mehrmals aus, verteilen es an ihre Freunde, und Sie haben danach keine mehr. Verstehen Sie das? So wird es allen Österreichern gehen. **Das Totschweigerdossier empört, macht wütend, macht zornig und macht hasserfüllt, da die Tatsachen und Fakten in übersichtlicher Form komprimiert, dieses Potential in sich tragen und auch eine TOTSCHWEIGER-REVOLTE herbeizaubern kann.** Haben Sie das kapiert, verstanden, mitbekommen, auf Ihrem Schirm? Ich denke, ich werde das Totschweigerdossier noch ein wenig erweitern, mit Fakten und Tatsachen noch zuspitzen. Auf jeden Fall besitzt es enorme Empörungsfähigkeit. Ein textliches Empörungsmittel, ein Empörungsinstrument mit einer BILLION-SPRENGKRAFT, ein BILLIONENSPRENGMITTEL. Eine kleine TOTSCHWEIGER-BILLIONEN-ATOMBOMBE. Wenn der ORF den Totschweigerdossierinhalt schön übersichtlich bringt, dann dauert es nicht lange, und ein Sturm auf die ORF-Bastille steht bevor und ALLE VERLANGEN DIE GIS-GEBÜHREN der letzten 7 Jahre ZURÜCK: UND ALLE KEHREN DEM ORF DEN RÜCKEN. QUASI, zumindest alle die klar denken können, einen gesunden Hausverstand besitzen und über genügend Restverstand verfügen. Nur VOLLIDIOTEN würden dann noch ORF oder den HOFBERICHTERSTATTER-MAINSTREAM noch IRGENDWAS GLAUBEN, oder auch nur irgendwie VERTRAUEN. WER JAHRZEHNTELANG MASSIV, also ZAHLREICH, in vielen verschiedenen THEMEN SO EXTREM GEZIELT BELOGEN & BETROGEN & FÜR DUMM & DÄMLICH VERKAUFT UND VÖLLIG VERARSCHT UND ZUDEM FINANZIELL AUSGERAUBT WURDE, DER WIRD NIEMALS MEHR; den stillgekauften HOFBERICHTERSTATTER-TOTSCHWEIGERN auch nur irgendwas glauben. GAR NICHTS MEHR! AUS. DAS IST VORBEI. DAS IST GESCHICHTE.

Und kommen Sie mir, wenn Sie Ihren Job verloren haben, und niemand Sie mehr mag, nicht daher, und bleren mir was vor. OK? Wer in vier Monaten keinerlei Einsicht hat, ein völlig fixierter Totschweiger, ein Lügner & Betrüger ist, ein Täuscher, ein Manipulierer, der soll, wenn das Totschweigervolkstribunal das demokratische beschließt, halt seine Eier und seinen Schwanz verlieren. Mehr als Hunderte Mal davor zu warnen und darüber Bescheid zu geben, kann ich nicht machen. Sie werden dann halt einer von den schwanzlosen eierlosen Totschweigereunuchen und können ja im Chor der Totschweigereunuchen, ein neues Totschweigereunuchenleben und eine Totschweigereunuchenchorkarriere beginnen und damit durchstarten. Könnte allerdings gut möglich sein, dass genau dieser Totschweigereunuchenchor, zu dem in der gesamten Menschheitsgeschichte dem ersten und einzigen wird, der so viele faule Eier, faule Tomaten, faules Gemüse vom Publikum abbekommt wie es noch niemals zuvor stattgefunden hat. Die Beliebtheit aller

Totschweigereunuchen ist eigentlich nicht gegeben, da eine wirklich dunkle Totschweigervergangenheit über alle mit dem Totschweigerbrandmal markierten Totschweiger sehr verhasst in der Bevölkerung sind, und es also eigentlich wenig Totschweigereunuchengäste geben wird, wenn dann mit faulen Eiern und Tomaten und die alle eigentlich kommen um sich an den Totschweigerchoreunuchen zu rächen. Ihrer Totschweigerwut, ihrem Totschweigerzorn, ihren Totschweigerhass bei den Choraufführungen dann voll ausleben und sich zumindest ein wenig abreagieren können. Es wird aller Wahrscheinlichkeit nach, schon beim zweiten Totschweigereunuchenchorauftritt dazu führen, dass alle eierlosen, schwanzlosen Totschweigereunuchenchormitglieder Einen Totschweiger-Vollvisierhelm und eine Ganzkörperschutzbekleidung für die massiven Bewürfe mit faulen Eiern und faulen Tomaten eine Totschweigereunuchenschutzbekleidung zu haben. Die Annahme, dass man bereits in der jetzigen Generation wieder das gesamte Totschweigertum und deren enormen Auswirkungen mit tausenden unschuldigen Toten und einem **BILLIONENVERLUST durch ungerechte Umverteilung von unten nach Oben** vergisst, ich eigentlich nicht zu erwarten, da es sehr, sehr massiv ist, vielleicht in der nächsten oder übernächsten Generation, aber früher eher nicht. Alle Totschweiger werden also bis zum Ende Ihrer Tage, den Hass, den Zorn, die Wut aller in Österreich lebender von den Totschweigern belogenen, betrogenen, getäuschten, manipulierten, verarschten, für dumm und dämlich gehaltenen Österreicher ABKRIEGEN. Das Totschweigerbrandmal sorgt dafür. Comprene? GUT, denn falls Sie noch immer irgendwas nicht mitbekommen haben, dann melden Sie sich einfach rein, und ich werde Sie versuchen restlos ins Bild zu setzen. Sollten Sie immer noch hoffen, oder sich was vormachen, sich anlügen, dass die Totschweiger davonkommen, dann weiß ich wirklich nicht, wie Sie so eine falsche Erkenntnis haben können, wenn Sie gerade völlig aufgedeckt wird, und die große Empörung, Wut, Zorn, Hass vor aller Ihrer Türe sich zusammenbraut. Sind Sie etwa Untergangsblind? Checken gar nichts, oder sehr wenig? Sind halt nicht die hellste Birne, waren Sie noch nie? Früher wurde man als Begriffsstutzig bezeichnet? Oder als geistig Unterentwickelt, geistig hinten, als geistig zurückgeblieben, geistig nicht Zurechnungsfähig, geistige Aussetzer, oder völligen Realitätsverlust, eine Wahrnehmungsverzerrung, eine massive Wahrnehmungsverschiebung, eine akute massive TotschweigeraufdeckungserkenntniskenntnisUNfähigkeit? Geistig verwahrlost? Geistig herabgewirtschaftet? Geistig nicht mehr zu retten? Ein geistig Verlorener? Ziemlich durchgeknallt, der Totschweigerwahnsinn hat das gesamte Totschweigergehirn völlig durchdrungen und von ihm Besitz genommen? Der Totschweigerteufel samt Wahnsinn und ihre Liebe zum Bösen haben Sie zu dem gemacht, was Sie heute sind? Ein Totschweigerscheißkerl? Ja?



Die USA sehen Europa als ihre Kolonie an, als „tributpflichtige Vasallen“, wie es der US-Präsidentenberater Zbigniew Brzeziński in seinem Buch „Die einzige Weltmacht“ ganz offen formulierte.



Übrigens: Wenn mich jemand verklagen möchte, mein Gerichtsstand ist in Innsbruck und ich freue mich auf jede Klage. Ob Beleidigungsklage, ob Rufschädigungsklage, ob Verleumdungsklage, ob Schadenersatzklage, eine Spammerklage, eine Rufmordkampagnenklage, eine Strafparagrafenklage, eine Medienrechtsklage oder einer WORTGEWALT-KLAGE, GEZIELTES AUF DEN PUNKT-BRINGEN-KLAGE oder welche Klage auch immer. Ich bin Prozesserrprobt und stelle mich jedem Prozess der so daherkommt. Ob eine Milliardenbank, das Heeresnachrichteamt, oder der Innungsmeister der Fotografen von Wien mit einer Copyrightklage es bereits auch versucht haben. An dieser Stelle eine Herausforderung/Provokation: Liebe Totschweiger – eine saftige TOTSCHWEIGERKLAGE fehlt mir noch in meinem Klagen Sortiment. Hiermit fordere ich alle sich anscheinenden Totschweiger zu einer Klage gegen mich heraus bzw. auf, Ihre Luschen. Wer möchte mich vor Gericht klagen? Ihr HOSENSCHEISSER! So könnten wir es schaffen, das Totschweigerthema breit in die Öffentlichkeit zu bringen. Ich bin dazu bereit.

Lasse mich auf Ihr dreieckiges Totschweigerklagespiel gerne ein, und freue mich darauf, euch in die Öffentlichkeit zu reißen und euch fix & fertig zu machen. Ich und die Öffentlichkeit können dadurch nur gewinnen. Holt euch mein kleines Vermögen, ihr Totschweigerhosenscheißer. Ich habe keine Probleme, Sie wissen, mir ist Geld völlig wurscht. OK? OK. Bin gespannt auf eurem weiteren Totschweigen. Und bin schon auf die Totschweiger-Redaktion der Totschweiger-Medieneigentümer gespannt, zum Brief über Erhebung der Haftungsfrage zu den ins Haus stehenden Schadenersatzforderungen an die Totschweiger. Warum? Denn danach kann ich wahrheitsgemäß öffentlich behaupten, dass die Totschweiger-Medieneigentümer, sämtliche Hofberichterstattertotschweiger schriftlich detailliert und sehr ausführlich über die akuten Totschweigermissstände und deren sämtlichen Auswirkungen auf die gesamten Bevölkerung informiert wurden und zahlreich aufgefordert wurden darüber Stellung zu nehmen und SOFORT das schädliche GEZIELTE MASSIVE ZAHLREICHEN TOTSCHWEIGEN EINZUSTELLEN, ABER ALLE HEITER WEITER TOTSCHWEIGEN UND DIE GESAMTEN ÖSTERREICHISCHE BEVÖLKERUNG MASSIV GEZIELT WEITERSCHÄDIGEN UND SCHON ÜBER EINE BILLION VON UNTEN NACH OBEN DADURCH VERMÖGEN VERTEILT HABEN UND DEN TOD VON TAUSENDEN MENSCHENLEBEN MITZUVERANTWORTEN HABEN. Das sind stichhaltige FAKTEN & TATSACHEN, also die „reine“ oder die ganze Wahrheit. Das kann NIEMAND VERLEUGNEN oder glaubhaft ABSTREITEN. FAKTEN SIND FAKTEN, TATSACHEN SIND TATSACHEN, die WAHRHEIT IST DIE WAHRHEIT. Ich höre die Totschweigertotenglocke läuten. Die wird bei den Totschweigerkastrierungen sicher auch läuten. Die ganze Zeit. Nur wenn das Totschweigerlied aufgeführt wird, wird die Totschweigertotenglocke totenstill totsichweigen. Zur Totschweigerbeerdigung der Totschweigereier und Totschweigerschwänze gibt es Totschweigerglockengeläut und die Uraufführung des Totschweigerliedes. Für Totschweigerunterhaltung ist gesorgt. Es hat sich auch eine größere Gruppe schon angekündigt, die wollen eine Performance während der Abhackungen aufführen. Sie haben extra für diesen Anlass, ein neuartiges Programm ins Leben gerufen. Das Totschweigertribunal hat gestern ihnen die Zusage erteilt. Diese Künstlergruppe wird den in der gesamten Menschheitsgeschichte ersten und bisher einzigen Totschweiger-Beschimpfungschorauftritt öffentlich aufführen, und mit lauten Beschimpfungen und ständigen PUH-RUFEN, ihr TOTSCHWEIGERDRECKSSCHWEINERUFE, ihr inneren FEINDE-RUFE, ihr HOCHVERRÄTER-RUFE, Ihre LÜGENBANDE, ihr DRECKBANDE, ihr MASSENMÖRDER-RUFE eine Totschweigerbeschimpfung der Superlative aufführen. Sie müssen wissen, die kommen aus der Heavy Metall-Ecke, Screaming-Gesang-Ecke, Gutturaler Gesangs-Ecke, aus der Schreigesang-ecke & der Gröllecke. Das wird richtig laut werden und wird alles live gestreamt. Ja, beim Totschweiger- & Drohnenmordbeteiligten-Volkstribunal, übrigens wird mit ziemlicher Sicherheit, die gesamte Abhörmannschaft des Heeresnachrichtenamtes, samt gesamten Kadern des Heeresnachrichtenamtes, des Bundespräsidenten, als Oberbefehlshaber, der Verteidigungsministerin, der Justizministerin, dem Bundeskanzler, dem Innenminister, dem Kader des Verfassungsschutzes aller aktiven DrohnmordbeteiligungsVERANTWORTLICHEN ja auch der Drohnenmord-Beteiligten Prozess gemacht, und allergrößter Wahrscheinlichkeit nach, wird es demokratisch beschlossen, dass alle Drohnenmordbeteiligten völlig enteignet, alle Pensionsansprüche für Schadenersatz der Drohnenmordopferhinterbliebenen verwendet werden und Sie wie die Totschweiger auch, ihre Eier und Schwänze, bei den zwei Frauen überlegen wir noch eine Bestrafungsalternative,

öffentlich und zwar sofort nach der Verurteilung beim Drohnenmordbeteiligtenvolktribunal auf der Totschweigerbühne und Drohnenmordbeteiligtenbühne ihre Körperteile fachmännisch unter einmal abgehackt werden, dann Ihre Totschweigerbrandzeichen und das große Drohnenmordbeteiligtenbrandzeichen eingebrannt erhalten, danach ärztlich versorgt werden, danach in die Totschweigerzellen und Drohnenmordbeteiligtenzellen im Tiertransporter abtransportiert werden und dann alle ihre Elektroschocktherapiebehandlungen erhalten werden. Bis zur Besserung der Wahnerkrankungen. So ist der Plan, so wird es Allerwahrscheinlichkeit auch ablaufen. Effizient, effektiv, kurz, zack-zack, hack-hack und ab die Post. Die Elektrotherapie wartet schon. Es wurde sogar erwogen, ob wir nicht gleich zu Starkstrom-Elektroschocktherapien greifen. Die sollten eine viel, viel höhere Wirksamkeit aufweisen, da diese eben mit Starkstrom durchgeführt werden. Die sind noch ganz neu, und stehen in der Erprobung. Man hört, dass die ersten drei Versuche mit ganz kurzen Starkstrom-Elektroschock-Schlägen sehr, sehr wirksam sein sollen. Dann können wir wirklich sehr effizient und effektiv diese Starkstrom-Elektroschockschläge bei den Totschweigern und Drohnenmordbeteiligten ja einsetzen und weitere Erfahrungen sammeln. Wenn der eine oder andere Totschweiger eine Nebenwirkung abbekommen sollte, dann machen wir es wie sie es uns jahrzehntelang vorgemacht haben, Nebenwirkungen werden ganz einfach vergessen und somit totgeschwiegen. Totschweiger-Starkstrom-Elektroschockschlagsschäden totzuschweigen gehört doch zur Totschweigerbehandlung dazu, was ich weiß, also gehört es intern behandelt. Wenn jetzt jemand daherkommen sollte und behauptet: Ihr tut Totschweigen mit Totschweigen beantworten, dann sage ich AHA. UND? Totschweiger WOLLEN, dass nicht alles an die große GLOCKE gehängt wird. Ein letzter Totschweigerwunsch, der erfüllt wird, nein, das ist keine Totschweigerausrede, oder gar Totschweigerlüge, Totschweiger sind so. Totschweigen war ihr Metier. Kennen Sie schon das Totschweiger-Dossier. Danach können wir nochmals darüber sprechen. OK? OK. Viel Spaß beim Lesen. Ich wünsche eine Erkenntnisreiche Lesebeschäftigung. Gut, als ich bin der Begründer der Totschweiger-Wahrheitsbewegung und habe meinen Hauptfokus und Zielvisier sowie das Fadenkreuz auf die Totschweiger, Drohnenmordbeteiligten und aller Kriegsakteure inklusive der US-NATO-Kriegsverkäuferkriegsmedienpartner gerichtet die im Mittelpunkt meiner Aktivitäten sind. Da das zahlreiche Totschweigen aller Hofberichterstatter unsere Mediensituation beherrscht ist es zur großen Gefahr für alle Österreicher sowie zur großen finanziellen & informellen aller Österreicher gekommen. Alle seine Medienkonsumenten durch jahrzehntelanges massives belügen, betrügen, täuschen, manipulieren ABZUSTOSSEN und die völlige Glaubwürdigkeit und jedes Vertrauen aller Medienkonsumenten zu riskieren, ist völliger Dummheit geschuldet. Man riskiert mit zahlreichem gezieltem nachweisbarem Totschweigen das mit einem sehr großen Aufgedeckt werden-Risikos behaftet ist, da ja NICHT ALLE BLÖD SIND, gefährdet man fahrlässig seine gesamte Existenz, sein Image, seine letzte Glaubwürdigkeit, seine Vertrauenswürdigkeit und begeht absehbar auf einen zukommenden Selbstmord. OK.

Das Totschweigen die kognitive Vielfalt zerstört möchte ich ebenfalls noch anmerken. Also eine Zerstörung/Verringerung der Meinungsvielfalt bewirkt. Es unterminiert die Erkenntnis der Öffentlichkeit. Dass das Totschweigen gleichzeitig auch als Totschweigeschutzinstrument zum Schutz der Totschweiger vor der öffentlichen Aufdeckung durch Totschweigerkritiker und Totschweigeraufdecker gezielt und konsequent eingesetzt wird, ist klar. Kein verbrecherischer Totschweiger wird sein gezieltes massives zahlreiches jahrzehntelanges Totschweigen selbst öffentlich machen. Das wird es nicht geben. Niemand will sich ins Totschweigergefängnis bringen oder seine Eier und seinen Schwanz abgehackt bekommen.

Totschweigen ist nicht hörbar, da es totenstill ist. Totschweigen in Schriftform sieht man nicht, ist also unsichtbar, da das Totgeschwiegene niemals textlich erwähnt wird, da es ja totgeschwiegen wird. Somit kann man gezieltes Totschweigen nur nachweisen, wenn man die tatsächlichen gesicherten Fakten und faktenbasierten Tatsachen kennt, und erkennt, dass niemand Sie schreibt oder sagt. Dann erkennt man das Totschweigen. Also nur WISSEN kann das Totschweigen aufdecken und erkennen. Da ich ein extremer Vielleser bin, weiß ich über 45 gezielte Totschweigerthemen die seit Jahrzehnten gezielt manipulativ interessensgesteuert völlig der Öffentlichkeit in Österreich von allen mit unseren Steuergeldern stillgefütterten und angefügerten Hofberichterstatter-Totschweiger-Erfüllungsgehilfen und Handlanger der Politik und der CIA & Pentagon und CIA-Drohnenmördermedientotschweigerpartner seit 20 Jahren gezielt branchenweit, also geschlossen totgeschwiegen werden. Es handelt sich also um eine **konspirative klandestine verschworene verräterische jahrzehntelange Totschweigeranschlag zwischen Politik & gekauften Hofberichterstatter-NATO-Pressestellen-Huren.**

Ja, das sind die Tatsachen & Fakten, die unwiderlegbar sind und den Tod vieler **Hofberichterstatter-Totschweigerunternehmen** führen wird. Die letzten Tage der Totschweiger haben begonnen, die Totschweigertotenglocken läuten laut. OK, die gezielten gekauften Totschweiger sind als **Totschweiger-Cyber-Agenten** der Politik & CIA und der Akteure des amerikanischen militärischen Komplexes und man könnte Sie auch als **geistige Totschweiger-Cyber-Maulwürfe** bezeichnen. OK. Also klar ist, das TOTSCHWEIGEN aller Totschweiger ein klarer Fall von **TOTSCHWEIGEN-INSIDE-JOB** ist, also ein **ANSCHLAG auf die eigene Bevölkerung ist**, da er gegen die Interessen der Bevölkerung agiert, diese klandestin, konspirativ, verdeckt, verräterisch verschworen unternimmt. Der **innere Totschweigerfeind** der gesamten österr. Bevölkerung ist. Was Totschweiger jetzt nicht mehr können, ist, eine plausible Vertuschungsgeschichte erfinden. Warum, da ich alle schriftlichen Beweise, in einer langen Beweiskette habe und diese stichhaltigen, faktenbasierten überzeugenden unwiderlegbar sehr schwer belastenden Beweise alle Totschweiger in den Abgrund stürzen und auf die Bühne vor das Totschweiger-Drohnenmordbeteiligten-Volkstribunal bringen wird, wo alle ihre Hosen herunterlassen müssen und öffentlich live gestreamt ihre Strafe erhalten und das Totschweigerlied zum Abschied ihrer Eier und Schwänze lauschen dürfen, wie auch den Totschweigertotenglocken, die den Abschied der toten Glocke, also Eier, der Totschweiger läuten und das Gegrölte und Geschreie, die Puh-Rufe und klaren Benennungen des künstlerischen Schreigesangs lauschen können und dabei eine musikalische Geburt einer neuen musikalischen Gesangsdarbietung beiwohnen dürfen, bevor Sie in Ihre Zellen zu Starkstrom-Elektrotherapie mittels Tiertransporter gebracht werden. Die durch die Totschweigeraufdeckung entstehende österreichweite Empörung wird Österreich unregierbar machen, das kann man jetzt schon erkennen. Der Zorn der Masse wird sehr viel in Bewegung, in Aufregung und in panische Angst versetzen die sich am Drohnenmord und deren Vertuschung unserer aktiven zwanzigjährigen Kriegsbeteiligung schuldig gemacht haben. Wer das immer noch nicht erkennt, sollte zum Arzt. OK? OK. Klar ist zudem, dass die Totschweiger, die Manipulatoren und Desinformanten versuchen unser Denken zu ändern. Also ein gezielter Versuch unser Denken in die gewünschten Bahnen zu lenken. Demnach kann man auch sagen, das **Totschweigen ist ein Instrument der gezielten Denklenkung, gezielten Denksteuerung, gezielten Denkmanipulation, gezielten Denkbeeinflussung.** OK. Klar ist, wenn man eine

Totschweiger-Medienkampagne unternimmt die provokativ-konfrontativ angelegt ist, sowie mit Tatsachen, Fakten und Wissen hochbewaffnet ist, dann ist man nicht nur herausfordernd, sondern auch Konfrontation lustig, streitlustig, angriffslustig, argumentationslustig, überzeugungslustig, ... und scheut den Teufel & seine Teufelspaktmitglieder als auch das Böse nicht, dem Teufel, den Teufelspaktverschworenen und dem Bösen eines auszuwischen und alle fix & fertig zu machen. Das sollten Sie nicht aus dem Blickwinkel verlieren. Mir war natürlich von Anfang an klar, dass ich so wie in den letzten elf Jahren als Medienkritiker TOTGESCHWIEGEN werde. Nur habe ich dieses Mal die VERBRECHERISCHEN TOTSCHWEIGER-TATEN in den Mittelpunkt kompakt & sehr ausführlich vorgeworfen, was mir jetzt die gegen Sie verwendbaren und einsetzbaren Beweise vervielfacht und konzentriert haben. Sie haben mit ihrem anhaltenden Totschweigen und ihrer Arroganz, Ignoranz den Interessen der Öffentlichkeit gegenüber ALLEN ÖSTERREICHERN klar und deutlich bewiesen, was ihr wahres Gesicht ist. Sie haben mir gezeigt, welche hässliche Fratze Sie haben und wie mies, wie schändlich, wie unzumutbar Sie tatsächlich sind und immer waren. Sie haben auch aufgezeigt, dass Sie sich von einem Hauptschüler gezielt systematisch vorführen lassen der jetzt Ihren Untergang in die Wege leiten kann. Von Strategie, Überblick, Durchblick, Erkenntnis, checken was läuft haben Sie keine Ahnung. Sie stellen da ein Schlusslicht dar. Nicht mehr, nicht weniger. Geistig dem Ganzen überhaupt nicht gewachsen. Sie sind völlig überbezahlt für Ihren IQ. Die vom ORF sowieso, doppelt überbezahlt. Eine Frechheit. Die GIS Gebühren gehören abgeschafft, und zurückerstattet der ORF stark verkleinert. Alle Totschweiger müssen gehen. Da gibt es keinen Weg vorbei. Wir wollen keine ORF-Totschweiger-Eunuchen. Keine Totschweigereunuchen. Keine Lügner. Keine Betrüger. Keine die einen Billionenumverteilungsschaden der unteren Einkommensgruppen zu verantworten haben und sich fett mit unseren Steuergeldern angefressen haben und einen so miesen, so schändlichen, so schäbigen, so inkompetent, so unzumutbaren Job machen, der eine geistige Beleidigung, eine Frechheit & zum Fremdschämen ist. Hier an dieser Stelle möchte ich allen Totschweigern ein: VERPISST EUCH zurufen, hier schreiben. WIR HABEN DIE SCHNAUZE LÄNGST VOLL. Wollt ihr das Fass zum Überlaufen bringen, den Zorn anheizen, die Wut zum Kochen bringen, den Hass auf die Totschweiger noch weiter heiter mit Totschweigen steigern? Ja, dann wird es aber Zeit, dass ich wieder mal nach Wien reise, mit vollem Gebäck und meinen Schabernack treibe. Ich habe da ja einige Ideen, die noch alle umgesetzt werden möchten. Sie wissen: **Verbissenes jahrzehntelanges gezieltes Totschweigen ist stiller TERROR & stiller EXTREMISMUS. Der Totschweigerkonsequenzen zeitigen wird. Totschweigen ist ein impfen der Öffentlichkeit mit Nichtwissen. NICHTS erzeugt NICHTS mit extremen AUSWIRKUNGEN auf die gesamten österr. Bevölkerung. LESE: Das TOTSCHWEIGER-DOSSIER.** Also die WEIGERUNG aller TOTSCHWEIGER dem TOTSCHWEIGEN den RÜCKEN zuzukehren, wird den Untergang der Hofberichterstatter einläuten, begründen und bewirken. Wer das nicht glaubt, soll mein Wettangebot annehmen. Sonst ist er nicht glaubwürdig. Das wäre so, ich sage das, aber will keine Cent riskieren eine Wette darüber einzugehen. Comprendre? Wer sich nicht mit mir wetten traut, ist ÜBERHAUPT NICHT GLAUBWÜRDIG. DAS WIDERSTPRICHT JEDER LOGIK. Ihr armseliger bevorstehender Verlierer die nicht Mal dazu geistig in der Lage sind, was für eine Stunde gerade für Sie geschlagen hat. Klar ist, dass akademische, intellektuelle Arroganz von ignoranten Totschweigern ein gefährliches Spiel der Zensur spielen, dass ihren eigenen Untergang begründet. Der harte Kern der Totschweigerextremisten wird durch die öffentliche Bekanntwerdung aufgesprengt werden und die hässlichen

Totschweigerfratzen in die Öffentlichkeit zerren. Die staatlich geheim gehaltene Wahrheit unserer zwanzigjährigen aktiven Kriegsbeteiligung NOCH immer heiter weiter zu unterstützen, ist der große Fehler der Hofberichterstatter. Wer sich im Pferch der Totschweigergläubigen befindet, die glauben sich bis in alle Ewigkeit alles mit der Öffentlichkeit erlauben zu können, wird von mir eines Besseren belehrt werden, auch das ist jetzt schon abzusehen. Alle Totschweiger werden die Augen weit öffnen, wenn das Fallbeil sich löst und die ganze Welt wird in 4K-Qualität die großen weit geöffneten schreckerfüllten unter Schockstehenden Verurteilten Totschweiger bei der Verbüßung ihrer ersten Strafe live in die Augen sehen können. OK? OK. Totschweigerspuren sind nicht zu verwischen. Wenn das Wissen zu den Totschweigerangelegenheiten bekannt ist, ERKENNT JEDER SOFORT, DASS & WAS JAHRZEHNTELANG GEZIELT TOTGESCHWIEGEN WURDE. WISSEN/WAHRHEIT/FAKTEN/TATSACHEN sind meine TOTSCHWEIGER-BEKÄMPFUNGSWAFFEN die unbesiegbar sind. OK? OK. Totschweigen erzeugt auch eine **informative Insolation**. **Und: Totschweiger geben sich bis heute als resistent gegen notwendige Korrekturen.** OK? OK. Dann möchte ich an dieser Stelle noch nochmals die Verschwörungstheorie kurz abhandeln und zum Thema machen: Jemanden als Verschwörungstheoretiker zu bezeichnen, bedeutet zu behaupten, dass er irrational, paranoid oder pervers ist. Oft scheint die Vorstellung zu sein, dass Verschwörungstheorien nicht nur suspekt, sondern völlig unglaubwürdig sind – zu absurd, um den Aufwand einer ernsthaften Widerlegung verdienen. Es ist ein verbreiteter Trick von Politiker, der CIA, Totschweigern, von Wahrheitsverbrechern, kritische Vorwürfe, die auf Fakten und Tatsachen sich begründen, kritische Vorwürfe abzutun, indem sie diese als Verschwörungstheorien bezeichnen.

OK. Eine Verschwörung ist – laut einem Wörterbuch eine Vereinbarung, um gemeinsam eine illegale, trügerische oder böse Tat durchzuführen. Einer Verschwörungstheorie zu einem Ereignis anzuhängen, bedeutet daher einfach zu glauben/denken/anzunehmen/davon überzeugt zu sein, zu wissen, dass dieses Ereignis aus einer solchen Vereinbarung resultiert oder eine solche miteinbezieht. Dies, so können wir sagen, ist die allgemeine Bedeutung des Begriffs. Comprene? Gut, dann wäre das auch geklärt und wenn keine Einwände kommen sehe ich das von allen angeschriebenen als still akzeptiert und auch so eingeschätzt. OK.

Gut. Wenn Medien frei sind (wären), und wenn das System der gegenseitigen Kontrolle der Gewaltenteilung in Kraft ist, ist es für die Regierung schwieriger, schändlich Verschwörungen lange verborgen zu halten. ERGO. Bei uns sind die Medien überhaupt NICHT frei, sind mit 300 Millionen und mehr Steuergelder stillgekauft, zu Hofschweigern gemacht und dadurch ist und war es möglich eine Regierungsverschwörung, unsere zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung vor der Öffentlichkeit unsichtbar zu machen, da die eingekauften Hofberichterstatter sich nicht vom STEUERGELDERSEGEN abschneiden wollen. Dabei geht es ja um ihre Jobs und Gewinne der Medieneigentümer. Wer zahlt, schafft an. OK



Wer die Wahrheit nicht weiß, der ist bloß ein Dummkopf. Aber wer sie weiß, und sie eine Lüge nennt, der ist ein Verbrecher!

Bertolt Brecht
in "Das Leben des Galilei"

Jeder vernünftige Mensch bei klarem Verstand anerkennt eine große Zahl von realen Verschwörungen. Jede Korruption ist eine Verschwörung des Korrumpierende und Korrumpierten gegenüber der Öffentlichkeit. Da gibt es Verschwörungen, also Korruption ohne Ende in unserer Wirtschaft. Das kann man nicht leugnen. Im Bankensektor, siehe zahlreiche Milliardenstrafen aufgrund aufgeflogener Verschwörungen gegenüber den eigenen Kunden. In der BIG PHARMA ebenso, zahlreiche aufgeflogenen Korruptions-Verschwörungen gegenüber den eigenen Kunden haben zahlreiche Verschwörungen aufgedeckt und zu Milliardenstrafen geführt. Im Lebensmittelhandel ebenso, zahlreiche Wettbewerbsklagen. Im Baugewerbe ebenso. Unsere Wirtschaft ist korrupt, weil die Politik das ermöglicht und dafür von der Industriellenvereinigung und vielen aus der Wirtschaft Schmiergelder erhält, die als Parteienfinanzierungsgelder tituliert werden. OK? OK. In der Kriegswirtschaft verhältet es sich gleich. Die Kriegsakteure verschwören sich ALLE gegen die Menschheit. ALLE. Das Pentagon, die CIA, die Rüstungsindustrie, die Banken, die Vermögensmanager, die CEO's aus der Öl- und Gasindustrie da geht es um BIG MONEY. BIG WIN. Umso mehr Geld im Spiel ist, umso mehr Korruption. Die Rüstungsindustrie ist der Spitzenreiter der Korruption, nach Drogenhandel, Mafia, Prostitution, Menschenhandel. Das sind Fakten und keine Theorien. Das sind Tatsachen. Das ist unsere Realität. OK? OK. Aus der Menschheitsgeschichte ist bekannt, dass Massenmorde wie der Holocaust, im Verborgenen geplant und im Geheimen durchgeführt werden, also abseits der Öffentlichkeit. Stalins Säuberungen wären ein weiteres Beispiel, wie auch das größte Terrorprogramm der Menschheit, das illegale Drohnenmassenmordprogramm, seit 20 Jahren von den NATO-Kriegsverkäufermedienkriegspartner gemacht wird. Das gleiche passiert in den geplanten,

medial orchestrierten und vorbereiteten US-Kriegen. Die LÜGE steht im Zentrum. OHNE VERSCHWÖRUNGSTHEORIE. DAS IST FAKT. DAS SIND TATSACHEN. Wir erinnern uns an die Tonkin-Lüge, die Brutkastenlüge, die zehn Lügen um den Irakkrieg zu beginnen. Und vieler weiterer bereits aufgeflogener Lügen. Das Problem ist: Die Menschheit lernt nicht aus der Geschichte. Hat Erinnerungsdefizite, Erinnerungslücken, ein Vergesslichkeitsproblem. UND: Die gekauften US-NATO-konformen Kriegsverkäuferkriegsmedienpartner propangieren, lügen, manipulieren, verkürzen, verzerren, stellen aus dem Kontext, u. v. m., haben über 80 Propagandatechniken zur Manipulation im Handgeäck und als geistiges Werkzeug im Einsatz und lassen sich seit Jahrzehnten für den Verkauf der Deutungshoheit fürstlich einkaufen und bezahlen und verraten die Menschheit und alle Völker die gerade von den US-NATO-Kriegen betroffen sind. Sie sind skrupellos, gewissenlos, rücksichtslos, und lassen für GELD der Kriegsakteure Millionen Menschen über die Klinge springen. Wer das nicht erkennt, erkennt nicht viel. Sorry, aber jeder der ein Vielleser ist, und sich ausführlich tiefgründig damit beschäftigt hat, WEISS DAS. Fakten & Tatsachen überzeugen. OK. **Wahrheit ist einfach eine Frage der Übereinstimmung, so dass eine Überzeugung wahr ist, wenn, und nur wenn die Behauptung – also die Bedeutung – die sie bestätigt, mit der Realität übereinstimmt. HABEN SIE DAS VERSTANDEN?** Das ist nämlich zentral und wichtig. ERGO. Ist die Wahrheit über meine Behauptung mit der Realität abzugleichen, und die Realität überzeugt durch fehlende Artikel/Sendungen über unsere zwanzigjährige aktive Kriegsbeteiligung. Die Wahrheit des Totschweigens kann also niemand widerlegen, da die Realität diese eindeutig beweist und aufzeigt. Sie können NICHTS als BEWEIS vorlegen, dass eine andere Realität beweisen oder aufzeigen können. Darum wird der Totschweiger-Volkstribunalprozess aufgrund nicht vorlegbarer Beweise der Totschweiger die Schuldigen ihrer redlich verdienten Strafe zuführen und der Öffentlichkeit die Augen öffnen und künftig für Abschreckung sorgen. Grundsätzlich gilt: Ein berechtigtes Misstrauen gegenüber der Regierung gegenüber offiziellen Darstellungen ergibt durchaus Sinn. Leichtgläubigkeit ist hier reine Unklugheit, also Dummheit. Und weiters klar sein sollte: Dass Regierungsverschwörungen keine seltenen Vorkommnisse sind, sondern eher die Regel darstellen. Macht korrumpiert. Macht verführt. Machtgier wird ausgenutzt. Ich erinnere an das CIA-Mockingbird Programm zur Beeinflussung der öffentlichen Meinung von 1948 bis heute. Oder die NATO mit den NATO-GLADIO-Geheimarmeen und die Inside-Jobs gegen die eigenen Bevölkerungen. Die USA haben eine sehr lange Geschichte von verdeckten Operationen, verdeckter Kriegsführung, verdeckten Regime Changes. OHNE ENDE. Das ist alles öffentlich bekannt. Längst. Nur wird es von den US-NATO-Konformen und gekauften Kriegsverkäuferkriegsmedienpartner der Öffentlichkeit so gut wie möglich nicht mitgeteilt, um des totzuschweigen um ein Medienberichterstattungsumfeld zu erzeugen das dienlich für die aktiven Kriegsakteure des amerikanischen und der europäischen militärischen Komplexe zu schaffen um weitere Gelder zu erhalten. Die Hofberichterstatter haben dadurch keinerlei Interesse die Hand, die Sie mit vielen Millionen füttert zu beißen oder irgendwelche Kriegsbeteiligungen zu thematisieren oder gar öffentlich aufzudecken und bekannt zu machen. Man ist stets bemüht für die Steuergeldbringer, oder Steuergeldanzeigenzahler ein wohlgefälliges Berichterstattungsumfeld zu erzeugen. Wer das nicht überall erkennt, ist geistig blind. Korruptionsblind, Verschwörungsblind. Ich bin ja sehr froh darüber, dass es bei uns keine Todesstrafe mehr gibt, sonst könnte ich möglicherweise das Gleiche erleben, wie Martin Luther King, der von der Regierung zum Schweigen gebracht wurde, durch Hinrichtung, also politischer Mord von

Kritikern. Auch er propangierte den zivilen Widerstand und war ein herausragender Vertreter des gewaltfreien Widerstands gegen Unterdrückung und soziale Ungerechtigkeit, offenkundige Parallelen zu mir, er setzte sich aber auch für die Aufhebung der Rassentrennung ein, für die ich mich ja nicht mehr einsetzen muss. OK, ich bin auch sicher kein Pastor oder studierter Bürgerrechtler, allerdings komme ich mir oftmals wie ein Bürgerrechtler, Bürgerinteressenlobbyist, Friedensprediger, Weltverbesserungsprediger, als jemand der für die geistige Weiterentwicklung der Menschheitsprediger eintritt, für die Ausräumung unserer staatlichen aktiven Kriegsbeteiligungsprediger und als ein jahrzehntelanger Prediger zur Ausräumung aller zahlreichen bestehenden staatlichen Missstände und Ungerechtigkeiten vor. OK. In der Epistemologie geht es ja um die Frage, was wir wissen, und wie wir zu dem Wissen gelangen bzw. gekommen sind, oder kommen. Sie beschäftigt sich mit der Frage nach den Bedingungen nach ergründetem Wissen. Als Wissen oder Kenntnis wird üblicherweise ein für Personen oder Gruppen verfügbarer Bestand von Fakten, Theorien und Regeln verstanden, die sich durch den **höchstmöglichen Grad an Gewissheit** auszeichnen, so dass von ihrer **Gültigkeit bzw. Wahrheit ausgegangen** wird. Paradoxe Weise können als Wissen deklarierte Sachverhaltsbeschreibungen wahr oder falsch, vollständig oder unvollständig sein. In der Erkenntnistheorie wird Wissen traditionell als wahre und begründete Auffassung bestimmt, die Probleme dieser Bestimmung werden bis in die Gegenwart diskutiert. Da in der direkten Erkenntnis der Welt die gegenwärtigen Sachverhalte durch den biologischen Wahrnehmungsapparat gefiltert und interpretiert in das Bewusstsein kommen, ist es eine Herausforderung an eine Theorie des Wissens, ob und wie die Wiedergabe der Wirklichkeit mehr sein kann als ein hypothetisches Modell. Schreibt die Wiki. OK. Für mich sind die **Grundstrukturen der Wahrheit die unwiderlegbaren Tatsachen und die beweisbaren stichhaltigen Fakten**. Ich bin davon überzeugt, dass anhand der Fakten & Tatsachen jeder die Wahrheit, die Realität erkennen kann. JEDER! Die Wahrheit ist keine Ansichtssache, Standpunktsache und kann für jeden eine andere sein, NEIN, die Wahrheit besteht auf unwiderlegbaren für jeden wahrnehmbaren Tatsachen und die beweisbaren stichhaltigen für jeden wahrnehmbaren Fakten. Comprendre? Das sollte eigentlich nicht schwer sein zu begreifen, denn die Wahrheit steht auf festen Grund und ist unwiderlegbar. Da kann man nicht sagen, für mich schaut die Wahrheit anders aus. Das ist Schwachsinn. Die Fakten sind die Fakten, die Tatsachen sind die Tatsachen, dass für alle Wahrnehmbare ist die Wahrheit. Nicht mehr, nicht weniger. OK. Grundsätzlich ist festzustellen, außer den crowdfinanzierten Medien sind ALLE Mainstreammedien von Geldern der Medienkäufer und Anzeigenschaltern sowie von Steuergeldern finanziell abhängig. **Finanziell Abhängige haben allermeist in der Regel Interessenskonflikte und sind überhaupt nicht unabhängig oder frei**. Wer hier was anders behaupten möchte, ist sehr weltfremd und völlig unglaubwürdig. OK?

Zwischen goldenem Teppich und Bombenteppich

.



Malalai Joya, die bekannte afghanische Frauenrechtlerin, die sich sowohl gegen das Taliban-Regime als auch die US-Besatzung wehrte, bezeichnete den „Kampf gegen den Terror“ als „die größte Lüge des Jahrhunderts“ (1). Ein Blick auf das von geopolitischen und wirtschaftlichen Interessen geleitete Verhältnis westlicher Großmächte zum religiösen Fundamentalismus unterstreicht diese Aussage.

Bis in die 70er Jahre des 20. Jahrhunderts war die Auslegung des Islam in der täglichen Praxis stark durch die jeweiligen Volksgruppen und Stämme geprägt. Der Aufstieg fundamentalistischer Strömungen erklärt sich nicht einfach aus der Mentalität der Menschen, sondern ist in hohem Ausmaß das Ergebnis der Einmischung besonders auch westlicher Großmächte und ihrer Verbündeten in der Region. Bereits ein halbes Jahr vor dem sowjetischen Einmarsch in Afghanistan starteten die USA mit der „Operation Cyclon“ die militärische Unterstützung fundamentalistischer Mujahedin-Gruppen gegen die Regierung der Demokratischen Volkspartei Afghanistans (DVPA), die sich 1978 an die Macht in Kabul geputscht hatte. Der Versuch der DVPA, die Neuverteilung von Grund und Boden, Frauengleichberechtigung und Bildungsreformen ohne Rücksicht auf regionale Besonderheiten und religiöse Traditionen brachial von oben durchzusetzen, stieß – insbesondere in den ländlichen Regionen – auf breiten Widerstand. Dieser Widerstand war zunächst vor allem von Stämmen getragen. In den Flüchtlingslagern in Pakistan, in den Trainingscamps der westlichen Geheimdienste wurde eine fundamentalistische, frauenfeindliche Islamauslegung zum identitätsstiftenden Rahmen für diesen Widerstand.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Von Ende der 70er Jahre bis 1992 erhielten die Mujahedin schätzungsweise 5 Milliarden Dollar aus den USA, weitere 5 Milliarden kamen aus Saudi-Arabien, Pakistan und europäischen Staaten hinzu. Auch der französische Auslandsgeheimdienst und der britische MI6 unterstützten die Mujahedin. Ein gewisser Osama bin Laden baute bei Khost tief in den Bergen des Hindukusch einen von der CIA finanzierten Tunnelkomplex mit Militärdepots und Ausbildungszentren.

„Unsere Jungs“

Der Bürgerkrieg in Afghanistan endete nicht mit dem Abzug der sowjetischen Truppen und dem Sturz der DVPA-Regierung. Die siegreichen Mujahedin-Warlords waren ebenso fundamentalistisch wie korrupt. Jegliche Rechtssicherheit für die Menschen in Afghanistan brach zusammen. Die Taliban rekrutierten sich aus Koranschülern in den Flüchtlingslagern in Pakistan. Ihre Lehrer stammen aus der niederen Dorfgeistlichkeit, also ebenso vom unteren Ende der sozialen Hierarchie. Ihre glaubhafte, mit der Scharia begründete und praktisch exerzierte Aversion gegen Korruption öffnete ihnen 1996 den Weg zur gesamtstaatlichen Macht. Der pakistanische Geheimdienst ISI hat sie protegiert bzw. aufgebaut. Nasirullah Babar, Innenminister der beim Westen beliebten pakistanischen Regierung von Benazir Bhutto, bezeichnete die Taliban väterlich als „unsere Jungs“.

Kampf um Ölpipeline durch Afghanistan

Auch die USA standen dem Aufstieg der Taliban zunächst durchaus positiv gegenüber. Sie schätzten die Taliban als Gegengewicht zum russischen und iranischen Einfluss und versprachen sich von deren repressiver Regierung eine Befriedung des Landes, um damit ein sicheres Investitionsklima zu schaffen. So plante die US-Erdölgesellschaft UNOCAL den Bau einer Erdölpipeline durch Afghanistan und Pakistan zum Indischen Ozean, um an die immensen Erdölvorkommen der kaspischen Region unter Umgehung Russlands und des Irans heranzukommen. Sowohl die Clinton- als auch die Bush-Regierung umwarben die Taliban, um sie für dieses Pipelineprojekt zu gewinnen. Die beiden französischen Geheimdienstexperten Jean-Charles Brisard und Guillaume Dasquie berichten in ihrem Buch „Bin Laden, die verbotene Wahrheit“ von den Versuchen der Bush-Regierung noch im Frühjahr 2001, die Taliban zum Einlenken zu Gunsten der US-amerikanischen Erdölpläne zu gewinnen. Sie zitieren einen US-Diplomaten aus Verhandlungen zwischen der Bush-Regierung und den Taliban im Februar 2001 in Washington: „**Entweder ihr nehmt unser Angebot an, dann rollen wir Euch einen goldenen Teppich aus, oder aber wir begraben Euch unter einem Bombenteppich**“.

Als die Verhandlungen mit den Taliban scheiterten, bereitete das Weiße Haus den gewaltsamen Regime Change in Kabul vor. So berichtete BBC-News am 18.9.2001, dass amerikanische Regierungsbeamte dem ehemaligen pakistanischen Außenminister Niaz Naik bereits Mitte Juli, also Monate vor den Terroranschlägen in New York und Washington, über Pläne für einen Militärschlag gegen das Talibanregime unterrichtet hätten. „Das weiterreichende Ziel war, das Taliban-Regime zu stürzen und eine Übergangsregierung mit moderaten Afghanen an seine Stelle zu setzen.“ Die Militäraktionen würden beginnen, „bevor der Schnee in Afghanistan fällt, spätestens Mitte Oktober“. Bekanntlich starteten die USA am 7.10.2001 die Militäroffensive gegen Afghanistan.

Erdgas-Pipelineprojekt TAPI...

Nachdem die Taliban mit Bombenteppichen von der Macht in Kabul vertrieben worden waren, wurden bald neue Pläne für ein großes Pipelineprojekt durch Afghanistan gewälzt. UNOCAL hatte sich mittlerweile zurückgezogen. Der Name des neuen Projekts: Turkmenistan-Afghanistan-Pakistan-Pipeline (TAP). Das Ziel war es, die immensen turkmenischen Gasvorkommen über Afghanistan zum Indischen Ozean in Pakistan zu leiten. Im Dezember 2002 unterzeichneten die Staatsschefs von Turkmenistan, Afghanistan und Pakistan einen Vertrag zum Bau der Pipeline. Ab 2008 stieß schließlich auch Indien zu den zukünftigen Nutzern der Pipeline dazu, die nun als TAPI jährlich rund 30 Milliarden Kubikmeter Gas transportieren und sich insgesamt über 1.814 Kilometer bis nach Fazikla an der pakistanisch-indischen Grenze erstrecken soll.

... erhält Unterstützung der Taliban

Doch das Projekt kam zunächst nur schleppend voran. Hauptgrund für die Verzögerungen: Auf afghanischem Gebiet sollte die Pipeline über Gebiet verlaufen, das weitgehend von den Taliban kontrolliert wurde. Ab 2015 begann Turkmenistan mit dem Verschweißen der Rohre, mit dem Bau des afghanischen Abschnitts wurde im Februar 2018 begonnen. Im Februar 2021 reiste eine Taliban-Delegation nach Turkmenistan. Dort bekräftigten die Taliban ihre Unterstützung für die Pipeline und gelobten, deren Sicherheit zu garantieren. Das dürfte auch die westlichen Großmächte gefreut haben – aus geopolitischen Gründen, wie ein Mitarbeiter von „Intelligence Fusion“, einem britischen Beratungsunternehmen für Konzerne und Staaten in Krisengebieten, analysiert: *„USA und EU sind scharf darauf, diese Pipeline durchzusetzen, weil dieses Projekt den Iran umgeht und weil es den Einfluss Russlands und Chinas zurückdrängt, zwei Rivalen der USA, die zentralen Einfluss in der zentralasiatischen Region gewonnen haben.“*

Souveränität Afghanistans

Wenn jetzt innerhalb weniger Tage die politische Macht in die Hände der Taliban gefallen ist, bedeutet dies nicht, dass die territoriale Integrität Afghanistans wieder hergestellt ist. Es bestehen rivalisierende Kräfte außerhalb des Talibannetzwerks und dieses selbst ist mit Sicherheit nicht so homogen, wie es das propagandistische Geschrei unserer Medien unterstellt. Afghanistan bleibt im Fadenkreuz konkurrierender Großmächte. Es muss alles unternommen werden, um zu verhindern, dass diese neuerlich innerafghanische Rivalitäten für ihre Interessen missbrauchen und einen Bürgerkrieg entfachen. Die Wiederherstellung der Souveränität Afghanistans muss der erste Punkt auf der Agenda werden. Diplomatische, politische und wirtschaftliche Beziehungen müssen zu deren Stärkung beitragen. Blindwütige Sanktionspolitik gefährdet diese Ziele.

Freilich kann dies nicht bedeuten, gegenüber Menschenrechtsverletzungen und Frauenfeindlichkeit zu schweigen. Stärkung der afghanischen Souveränität ist die Voraussetzung um positiv zur sozialen Entwicklung, zur Stärkung von Menschen- und insbesondere Frauenrechten beitragen zu können. Die Großmächte haben diese Realität längst zur Kenntnis genommen. Es ist Zeit, dass das kleine Österreich seine Außenpolitik der letzten 30 Jahre einer gründlichen Revision unterzieht. Anstatt wie ein Claqueur in der fünften Reihe mitzuschreien, wenn es darum geht, ein Volk hinzurichten, gilt es die immerwährende Neutralität ernst zu nehmen.

Quellen:

- <https://www.marx21.de/malalai-joya-afghanistan-abschiebung-stopp-interview/>

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

- <https://de.wikipedia.org/wiki/Taliban>
- Jean-Charles Brisard und Guillaume Dasquié, Die verbotene Wahrheit – Die Verstrickungen der USA mit Osama bin Laden, Zürich, 2002
- US planned attack on Taleban, bbc-news, 18.9.2001, http://news.bbc.co.uk/2/hi/south_asia/1550366.stm
- zit. nach FAZ, 14.6.2010
- zit. nach FAZ, 9.6.2021

Übrigens Herr Karl Heinz Huber, ist in der Krähe, eine neue Monatszeitschrift ein weiterer diesmal ein investigativ recherchierter Artikel zur Königswarte Anfangs Jänner 2023 erschienen. Weil hier noch Platz ist, kopiere ich Ihnen diesen hier noch rein.

Textliche Übernahme eines Artikels aus der neuen Monatszeitschrift die Krähe, auf jeder Feder ein Auge. 2. Ausgabe Jänner 2023.



Black Box Königswarte

Die österreichische Abhörstation Königswarte ist Teil des weltumspannenden Spionagenetzwerks des amerikanischen Geheimdienstes NSA. Aber warum eigentlich und **was passiert mit den abgehörten Daten?**

Mit einem lauten Wumms platzt ein roter Farbbeutel auf der riesigen Satellitenschüssel. Vom linken Bildrand des Videos sieht man sofort einen zweiten Farbbeutel in dieselbe Richtung fliegen und wieder mit einem Wumms platzen. Als wäre es eine einstudierte Choreografie öffnet sich sofort ein kleines Fenster im Gebäude hinter der Sat-Schüssel und ein Mann schreit heraus. „Hearn´s sofort auf, sonst kommt die Polizei!“ „Ja, soll sie kommen“, antwortet Klaus Schreiner ruhig und fährt unbeirrt mit seiner Aktion fort. Er hängt Plakate an den Zaun,

beendet die Aufnahme und stellt das Video nachher ins Internet. Die Polizei ist ihm egal, rechtliche Konsequenzen sind im egal, das Geld, das ihn das alles kosten wird, egal.

Das Einzige, was für den heute 53-jährigen Tiroler an diesem Nationalfeiertag im Jahr 2020 zählt, ist öffentliche Aufmerksamkeit für sein Anliegen. Er ist überzeugt davon, dass die Abhörstation Königswarte, die dem österreichischen Bundesheer gehört und vom Heeresnachrichtenamt (HNA) betrieben wird, Daten an die USA liefert, die das Imperium für den „Krieg gegen den Terror“ braucht. Der wird laut Whistleblowern der US-Armee inzwischen zu einem großen Teil mit bewaffneten Drohnen geführt. Seit Schreiner vor einigen Jahren für sich diese Feststellung gemacht hat, schreibt er im Stakkato offene Briefe an Medien und Behörden, Minister und leitende Beamte, über 10.000 Seiten, wie er der „Krähe“ erzählt. „Ich bin die größte Nervensäge von ganz Österreich“, sagt er bei einem Telefongespräch. Weil er mit all den Briefen kein Gehör fand, sah er sich zu der Farbbeutel-Aktion bei der Königswarte genötigt, berichtet er.

Bis zu den Enthüllungen des amerikanischen Whistleblowers Edward Snowden im Jahr 2013 waren die Hintergründe der Abhörstation Königswarte wohl den wenigsten bekannt. Sie ist vor allem ein beliebtes Ausflugsziel. Direkt hinter der militärischen Anlage befindet sich ein Aussichtsturm, vom dem aus man die ganze militärische Sperrzone genau betrachten kann. Das sei weltweit einzigartig, so ORF-Journalist Erich Möchel. Er hat viele technische Details zur Königswarte recherchiert.

Auf der Infotafel des Aussichtsturms steht unter anderem geschrieben, dass die Königswarte im Volksmund „Wetterstation“ genannt wird. Dem Bundesheer dürfte der Euphemismus entgegenkommen. Denn sprechen will man über das Thema nicht, obwohl das wegen rechtlicher Fragen zur österreichischen Neutralität dringend geboten wäre. Durch Edward Snowden sah sich das Verteidigungsministerium 2013 gezwungen, Stellung zu beziehen. Snowden, der das weltweite Spionagenetzwerk des amerikanischen Geheimdienstes NSA (National Security Agency) auffliegen ließ, enthüllte damals auch, dass Österreich ein sogenannter TIER-B-Partner ist. Diese kooperieren mit den NSA, werden aber auch selbst ausspioniert. Österreich wird in den Snowden-Dokumenten als „Approved SIGINT-Partner“ bezeichnet. SIGINT steht für „Signal Intelligence“ und ist ein Sammelbegriff für Fernmelde- und elektronische Aufklärung. Im Jahr 2013 hat das großen Wirbel in Österreich ausgelöst. Die Staatsanwaltschaft Wien begann zu ermitteln. „Geheimer Nachrichtendienst zum Nachteil Österreichs“, „militärischer Nachrichtendienst für einen fremden Staat“ und „verbotene Unterstützung von Parteien bewaffneter Konflikte“, lauteten damals die Verdachtsmomente. Doch die Ermittlungen wurden 2016 eingestellt, weil sich nichts davon erhärtet hätte, teilte die Sprecherin der Staatsanwaltschaft Nina Bussek auf Anfrage der „Krähe“ mit. „Es gäbe den Verdacht, dass es illegale Abhörstationen gibt. Daraufhin hat die Staatsanwaltschaft drei Standorte untersucht und festgestellt, dass es keine illegalen Abhörstationen gibt“, erklärt ussek am Telefon. Welche drei Standorte untersucht wurden, darf die Sprecherin nicht bekannt geben.

Verletzung der Neutralität

Auch die Medien begannen damals, Fragen zur Königswarte zu stellen. 1958 wurde die Anlage von den Amerikanern errichtet, um den Ostblock auszuhorchen, wie die Tageszeitung „Der

Standard“ berichtete. Seitdem wurde die Anlage beständig erneuert. „Die Presse“ schrieb, dass das Heeresnachrichtenamt mit der NSA im Kalten Krieg einen Vertrag abgeschlossen hat. Nach den Terroranschlägen vom 11. September soll dieser Vertrag erneuert worden sein. Der Inhalt ist geheim. Dennoch räumte das Verteidigungsministerium damals ein, Daten mit der NSA auszutauschen, allerdings keine Daten von Österreich.

Laut dem Verfassungsjuristen Bernd-Christian Funk ist das alles höchst bedenklich in Bezug auf die Neutralität Österreichs. Die Königswarte „ist zwar kein klassischer Militärstützpunkt, aber darauf kommt es nicht an. Es ist entscheidend, inwieweit Österreich hier selbstbestimmt und selbstverantwortlich sein kann. Wenn die USA wesentlicher Nutznießer ist und anschafft, dann wäre das sehr problematisch“ erklärt Funk gegenüber der „Krähe“. Welche Daten sammelt die Königswarte und was passiert mit ihnen?

Als Klaus Schreiner nach seiner Aktion abzieht, passiert einige Tage nichts, bis der Verfassungsschutz vor seiner Tür steht und er schließlich wegen schwerer Sachbeschädigung angeklagt und verurteilt wird. 9.500 Euro Schadenersatz muss er bezahlen, weil er kritische Infrastruktur verunstaltet hat, so das Urteil. Zu seinem Prozess wurde auch eine Beamtin des Heeresnachrichtenamtes als Zeugin geladen. Ihre Aussagen sind in Bezug auf die Tätigkeiten der Königswarte interessant. „die inkriminierte Satellitenschüssel, die eine eigenen Frequenz abdeckte, sei die einzige in Richtung Süden ausgerichtet und empfangt militärisch relevante Daten wie beispielsweise von Terrororganisationen, dem IS, IS-zellen und Bewegungen derselben. Die Daten seien für die militärische Sicherheit erforderlich. Unter anderen würden auch Daten abgefangen werden, die an österreichische Truppen im Ausland weitergeleitet werden würden und diese vor allfälligen Anschlägen warnen sollten“, wird die Beamtin in Schreiners Urteil zitiert.

Auf der Webseite des österreichischen Bundesheeres ist zu sehen, in welchen Ländern österreichischen Soldaten stationiert sind. Zahlenmäßig die meisten befinden sich jeweils in Bosnien-Herzegowina (284), im Kosovo (304) und Libanon (172). Einige wenige Soldaten in Zypern, Moldawien und in afrikanischen Ländern stationiert. Laut dem General im Ruhestand, Günther Greindl, der selbst am Golan im Einsatz war, kamen die Informationen über mögliche Bedrohungen beziehungsweise Lageberichte NIE von Österreich. „Also ich habe das immer von der UNO bekommen damals und die kann es nur von den Amerikanern haben“, erklärt Greindl. Im Kosovo würden die Österreicher die Lageberichte wohl von der NATO bekommen, vermutet Greindl. All die anderen Soldaten, die verstreut in Afrika und Zypern stationiert sind, bräuchten nach Einschätzung Greindls wohl keine Lageberichte, weil das unbewaffnete Beobachter seien.

Klaus Schreiner berichtet, dass die Heeresnachrichtenbeamtin auch ausgesagt hätte, dass die abgefangene Date nicht gespeichert und direkt an die Amerikaner weitergeleitet würden. Ein Widerspruch zu ihrer oben zitierten Aussage. Diese wurde nicht protokolliert, aber sie deckt sich mit den offiziellen Stellungnahmen, die über das Thema „Königswarte“ gemacht werden. In dem Buch „Österreichs Geheimdienste“ von Thomas Riegler zitiert der Autor den ehemaligen Direktor des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung Gert-René Polli. Die Königswarte ähnele eher einer Black Box: „Es sind allenfalls die Abfallsprodukte der Kommunikationsüberwachung, die dem österreichischen Dienst zur Verfügung gestellt werden. Eigene Selektoren werden zwar mit eingespeist, es fehlen jedoch

die technischen und analytischen Kompetenzen, diese auszuwerten.“ Weder die Bundesregierung noch die Betreiber der Abhöreinrichtung seien darüber informiert, „welche Rohdaten über das System gesammelt und an die NSA weitergeleitet werden, und auch nicht, ob dies gegen österreichisches Recht verstößt.“

Laut Erich Möchel zapft die Königswarte geostationäre Kommunikationssatelliten an. Geostationär heißt, dass diese Satelliten an einem Punkt genau über dem Äquator fixiert sind und sich dort in der Umlaufbahn der Erde mitdrehen. „Wenn die Antennen der Königswarte zu Empfangszwecken verwendet werden, dann können diese Satellitensignale empfangen. Für den Menschen sind diese Signale bestenfalls nur als Rauschen hörbar. Diese Signale müssen demoduliert und wahrscheinlich mit einem Code decodiert werden. Wenn man diesen Code hat, dann kann man bei Sprachverbindungen wirklich mithören, was gesprochen wird“, erklärt Herbert Koblmiller, gerichtlich zertifizierter Sachverständiger für Satellitensysteme und Abhöreinrichtungen. Möchel vermutet, dass von der Königswarte Metadaten abgehört werden. In Entwicklungsländern, wo es kaum Glasfasernetze gibt, findet die Internetkommunikation über Satelliten statt. „Unter Metadaten kann man zum Beispiel verstehen, wer mit wem telefonischen Kontakt oder Datenverkehr hat, auch IP-Adressen“, präzisiert Koblmiller. „Die Krähe“ hat Koblmiller gebeten sich anzusehen, welche Satelliten die Königswarte anpeilen könnte. Für ihn sind das zum Beispiel Satelliten, die über dem Äquator hintereinander liegen und von Afrika über den Nahen Osten, Zentralasien, Russland bis hin zu Indien und Pakistan de facto die gesamte Satellitenkommunikation abdecken (siehe Foto) Das Abhören und Entschlüsseln der Funksignale ist laut Koblmiller technisch komplex und aufwändig. Die Königswarte ist nach Möchel auch Teil des US-Echolon-Systems, ein weiteres weltumspannendes Spionage-System der NSA, das zum Abhören internationaler Kommunikationssatelliten dient.

Metadaten für den Drohnenkrieg?

„Ich solle durch geheime Signalerfassung Ziele aufspüren. Stationiert war ich in Fort Mead, dem Hauptsitz der NSA. Ich hatte eine Sicherheitsfreigabe für die NSA. Die NSA ist der Geheimdienst, der für geheime Signalerfassung zuständig ist (SIGNIT, Anm.) Mir war klar, dass ich im Ausland bei der elektronischen Überwachung eingesetzt würde, dass ich dazu in die in einer Drohne installierte Technik nutzen würde“, erzählt der Whistleblower Daniel Hale in der Dokumentation „National Bird“ von Sonia Kennebeck. Im Jahr 2016 wagten einige Soldaten, die für das Drohnenmordprogramm der USA gearbeitet hatten, den Schritt in die Öffentlichkeit.

In der Dokumentation sprechen sie über ein System, das sich über internationale Gesetzgebungen hinwegsetzt, um vermeintliche Terroristen auszuschalten und dabei hauptsächlich unschuldige Zivilisten trifft. Seit der Ausrufung des „Krieg gegen den Terror“ nach den Anschlägen vom 11. September ist viel über den Irak- und Afghanistankrieg der USA und seiner Verbündeten berichtet worden. Die außergerichtlichen Ermordung von Verdächtigten durch bewaffnete Drohnen fand dabei weniger Beachtung. Inzwischen gilt es als gesichert, dass die amerikanische Luftwaffenbasis im deutschen Ramstein dein Hauptknotenpunkt ist, über den Drohnenangriffe abgewickelt werden. Aber welche Rolle spielen dabei all die anderen Partner der NSA und vor allem Österreich mit der Königswarte? Bereits im Jahr 2014 erklärte der ehemalige NSA- und CIA-Chef Michael Hyden: „Wir töten

auf Basis von Metadaten“. Lisa Ling und Cian Westmoreland, zwei ehemalige Drohrentechniker, sprachen in diesem Jahr auf einer Konferenz in Berlin über die „Kill Cloud“, wie sie das ausgeklügelte Datensystem des amerikanischen Militärs nennen, das notwendig ist, um die Drohnen mit Daten zu bestücken. „Im Jahr 2009 wurde mir der Nutzen von kommerziellen Kommunikationssatelliten bewusst, die für die Drohnen benutzt werden, wegen der limitierten Bandbreite der militärischen Satelliten“, erzählt Westmoreland in seinem Kurzvortrag. Und Lisa Ling führt weiter aus: „Dieses Unternehmen, diese „Kill Cloud“, wie wir sie nennen, verbindet Sensoren und Waffenplattformen (Drohnen) mit einem global verteilten Netzwerk von Geräten, Software und einer Masse von anderen Knotenpunkten über Satelliten, Kabel und digitale Kommunikationsverbindungen.“ Alle Zweigstellen des amerikanischen Militärs, unterstützende Behörden und Koalitionspartner würden täglich auf dieses Netzwerk zugreifen und es auch bearbeiten bzw. beziehungsweise zu befüllen, meint Ling. „Das ist es, wenn wir von netzwerkbasierter Kriegsführung sprechen. Ein Mittel, um bewaffneten Konflikt zu koordinieren, der auf verteilte Netzwerke angewiesen ist, um ungestraft töten zu können.“ Ist Österreich mit seiner Königswarte auch Teil dieser

„Kill Cloud“?

Laut dem Ex-BVT-Chef wissen wir weder, was für Daten die Königswarte sammelt, noch was damit passiert, nach profitieren wir in irgendeiner Weise davon. Es existiert ein Geheimvertrag mit der NSA, der direkt nach dem 11. September erneuert worden sein soll. Nach den Aussagen des Verfassungsjuristen Bernd-Christian Funk sollte das für eine parlamentarische Anfrage und eine juristische Aufarbeitung ausreichen. Wegen des jahrzehntelangen Bruches der Neutralität durch das Betreiben der Königswarte könnte hier zum Beispiel auch ein Impuls von außen, zum Beispiel durch Russland als Signatarmach des österreichischen Staatsvertrages kommen, so die Einschätzung des Verfassungsexperten. „Die Krähe“ hat auf die Frage, wie das Verteidigungsministerium sicherstellt, dass die Daten der Königswarte nicht für den US-amerikanischen Drohnenkrieg verwendet werden, von seinem Sprecher Michael Bauer folgende Antwort erhalten: „Vielen Dank für Ihre Anfrage. Ich bedauere, dass ich Details zu Tätigkeiten der Nachrichtendienste des Bundesheeres nicht beantworten kann.“

In einem weiteren Bericht des „Standard“ über eine Demonstration der „Soldaten für Neutralität“ wird Bauer zum Thema mit folgenden Worten zitiert: „Das Bundesheer habe „eine klare und eindeutige Haltung zur Neutralität; diese beruht auf der Verfassung und den Gesetzen.“

"Nichts ist schwerer und erfordert mehr Charakter, als sich in offenem Gegensatz zur Zeit zu befinden und laut zu sagen: NEIN" Kurt Tucholsky.

Mit dem Strom schwimmen, kann jeder. Es muss auch die anderen geben. Diese "Anderen" waren immer Quell von Innovation, nicht nur in der Wirtschaft, auch in der Gesellschaft. Aber diese Außenseiter haben es nicht leicht, denn Konformität & tatenloses Schweigen ist bei der Masse "normal", wenn auch wissenschaftlich & menschlich nicht immer korrekt. Damit bleiben die "Anderen" unnormal, schräg, kauzig, verwirrt oder eben anders.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
Das alles gilt es, mit erhobenem Haupte zu ertragen.

Ich bin dankbar für alle Andersartigen. Ihr seid die Zukunft!

Und ich erwarte mir, dass durch die Staatsanwaltschaft Innsbruck diese VERSCHISSENE staatliche DROHNENMORDBETEILIGUNG BEENDET WIRD. Jetzt sind schon wieder Monate ins Land gezogen und durch die Lieferung der Zielortungsdaten des wichtigsten Abhörtraumes für die CIA-Drohnenmörder sind "wir" die Hauptschuldigen und sehr viele sind deshalb ermordet & verkrüppelt worden. WAS SEID IHR ALLE NUR FÜR MENSCHEN, stellt sich hier die abschließende Frage.

Mit freundlichen Grüßen, Ihr Klaus Schreiner

--